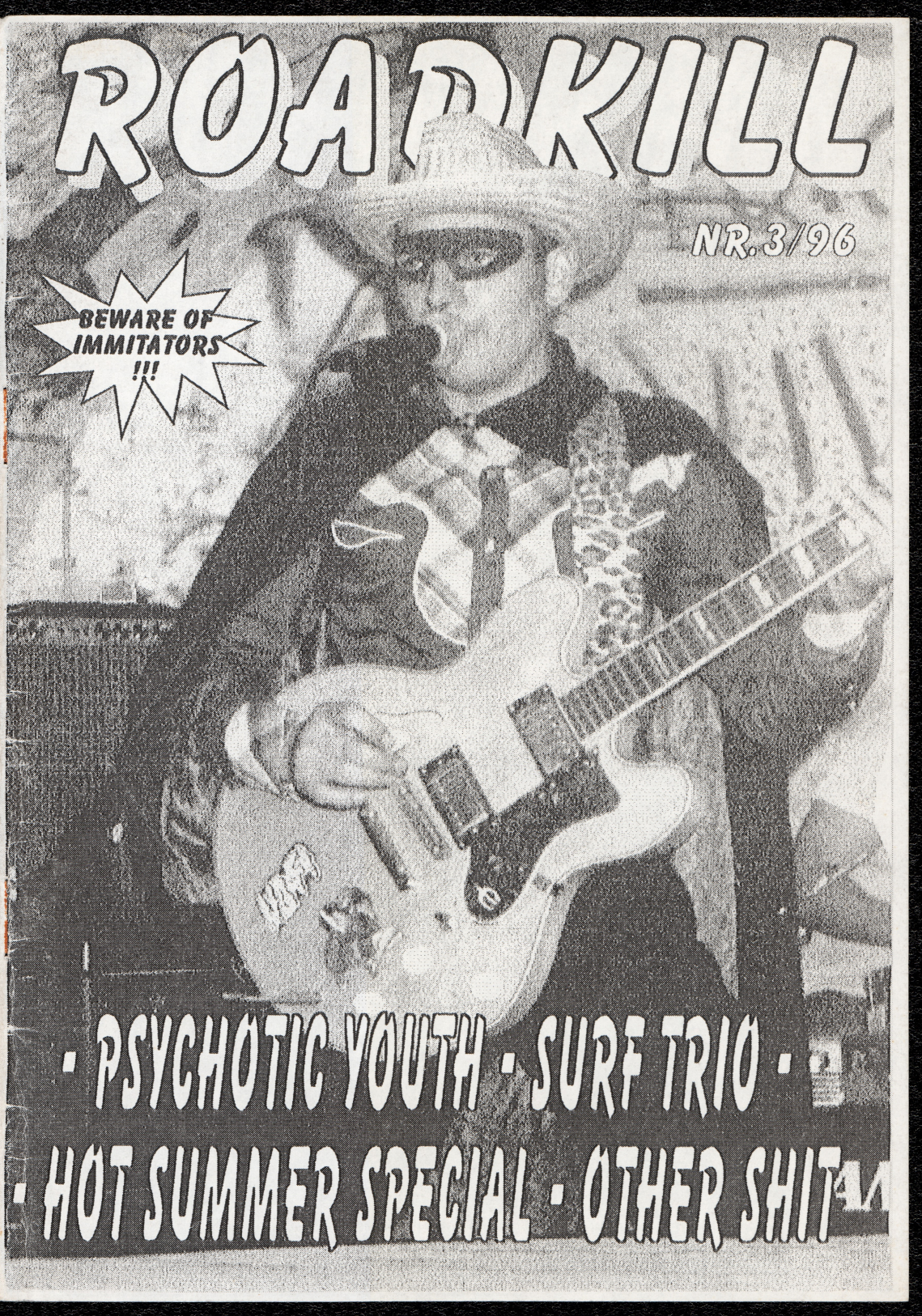

ROADKILL
NR.3/96
BEWARE OF IMMITATORS !!!
- PSYCHOTIC YOUTH - SURF TRIO -
- HOT SUMMER SPECIAL - OTHER SHIT -

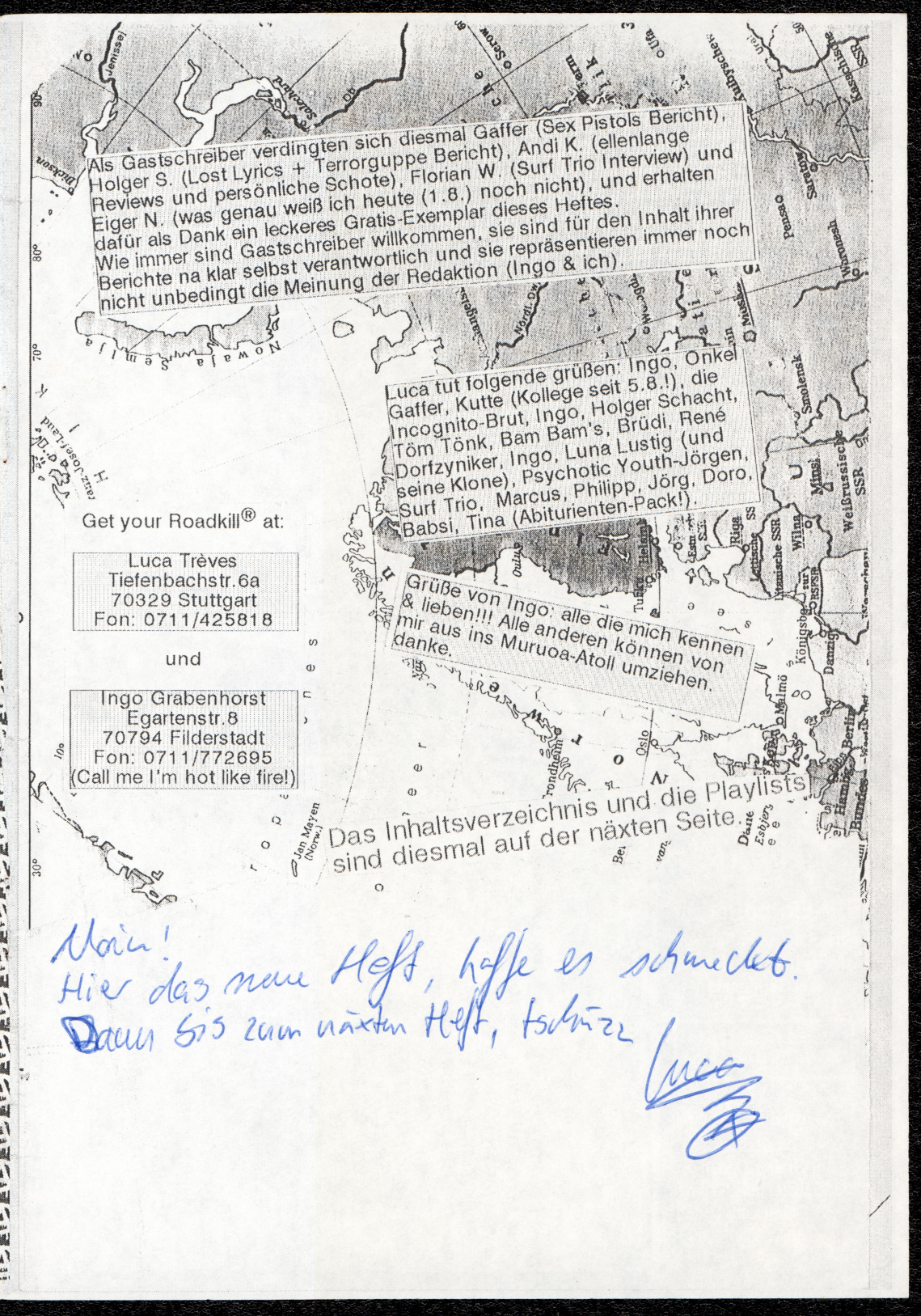
R.O.A.D.K.I.L.L

Der Sommer wa rschon fast wieder um und es war noch gar kein Sommer gewesen. Jedenfalls nicht so wie man sichs vorstellt. Nicht mit 30 Grad im Schatten, 6 Wochen am Stück, kochendem Asphalt, Höchstgeboten bei Ventilatorversteigerungen, Massenherzattacken bei älteren oder übergewichtigen Menschen, schwülwarem Nächten in denen einem der Schweiß in Sturtzbächen runter läuft auch ohne das man sich bewegt hat und die Klamotten an einem kleben wie eine zweite Haut, lauschigen open Air Partys mit lustigem Ausgang, weiterbommendes Geschäft bei summer-California-Melodycore-Bands aus Schweden.

Doch jezz hatte es den Anschein, es könnte doch ncoh was werden mit all den Sachen die Freude machen. Nicht das es voher nicht auch schonmal ein paar schöne Tage gegeben hätte, aber diesmal hatt die Luft diesen ganz bestimmten verheißungsvollen Geruch angenommen, den sie eigentlich nur zweimal im Jahr preisgibt. Nemlich am Frühlingsanfang und am Anfang des sommers. Man riecht dann das sich irgendwas ändern wird. Und meißtens passiert dann auch was. Der Sommer. Ein Lufthauch streichelt kühlend die Haut, der animierende Geruch aus einer Mischung von Schweiß, Sauerstoff und Leben füllt einem die Nase, der Wind treibt hauchfein Wasserpartikel vom Springbrunnen herüber die im Gesicht auftreffen und sofort wieder verdunsten, und auf das Blatt auf dem ich schreibe, während ich das schreibe, scheint, nur gehindert durch die länglichen Blätter des Baumes der hinter mir steht, die Sonne...

Textauszug aus: „ Ich und der Sommer...“ von I.A. Grabenhorst ISBN Nr.: 3-423-10538-0 deutscher taschentuch verlag

Ich zeige den Eingeborenen auffem Swoonskonzert etwas angeheitert die ersten Rock'n'Rollschritte.



Als Gastschreiber verdingten sich diesmal Gaffer (Sex Pistols Bericht), Holger S. (Lost Lyrics + Terrorguppe Bericht), Andi K. (ellenlange Reviews und persönliche Schote), Florian W. (Surf Trio Interview) und Eiger N. (was genau weiß ich heute (1.8.) noch nicht), und erhalten dafür als Dank ein leckeres Gratis-Exemplar dieses Heftes.
Wie immer sind Gastschreiber willkommen, sie sind für den Inhalt ihrer Berichte na klar selbst verantwortlich und sie repräsentieren immer noch nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (Ingo & ich).

Luca tut folgende grüßen: Ingo, Onkel Gaffer, Kutte (Kollege seit 5.8.!), die Incognito-Brut, Ingo, Holger Schacht, Töm Tönk, Bam Bam's, Brüdi, René Dorfzyniker, Ingo, Luna Lustig (und seine Klone), Psychotic Youth-Jörgen, Surf Trio, Marcus, Philipp, Jörg, Doro, Babsi, Tina (Abiturienten-Pack!).

Grüße von Ingo: alle die mich kennen & lieben!!! Alle anderen können von mir aus ins Muruoa-Atoll umziehen.
danke.

Get your Roadkill® at:

Luca Trèves
Tiefenbachstr.6a
70329 Stuttgart
Fon: 0711/425818

und

Ingo Grabenhorst
Egartenstr.8
70794 Filderstadt
Fon: 0711/772695
(Call me I'm hot like fire!)

Das Inhaltsverzeichnis und die Playlists sind diesmal auf der näxten Seite.

Moin!
Hier das neue Heft, hoffe es schmeckt.
Dann bis zum näxten Heft, tschüß
Luca

JETZT DRAUSSEN:

PORCH

Sunk Industries 7"
(4 knallige Melodic-Core-Böller im Stile alter Ami-Helden wie NO USE FOR A NAME oder PROPAGHANDI, bloß besser und aus'm Allgäu.)

BALD FERTIG:

CONTEMPT

new 7"
(Geiler alter Polit-UK-Punk, der an Bands wie PARTISANS oder PETER & THE TEST TUBE BABIES erinnert.)

PORCH
1st 10" & CD

EP-Compilation

(mit 5 neuen hoffnungsvollen Punk und HC-Acts aus Germoney)

Vertriebe meldet Euch!
Labels, ich tausche gern!

Harmony Records
c/o Ballo
Am Grafler Damm 5
27356 Rotenburg/Wümme
Germany

INHALT:

Seite 1	Cover
Seite 2	Vorwort
Seite 3	Verschiedenes
Seite 4	diese hier
Seite 5-13	Konzertberichte
Seite 14	Supernews
Seite 15-18	Psychotic Youth
Seite 20-21	Surf Trio
Seite 22-27	Platten-Reviews
Seite 28-30	Fanzine-Reviews
Seite 31-33	Geschichten
Seite 34-35	Persönliche Kolumnen
Seite 37	Konzertdaten
Seite 38	Letzte Minute
Seite 39	Nachwort
Seite 40	Backcover

LUCAS SOMMERHITS:

Sloppy Seconds - The Horror of Party Beach
Psychotic Youth - Walk in the Room
Klamydia - Hannulla on Asiaa
Swoons - Wann wird's mal wieder richtig Sommer?
Good Riddance - Think of me
Bad Religion - Cease
Hass - Für die besten Fans der Welt
Señor No - Otro Lugar
Good Riddance - Last Believer
Terrorguppe - Der Rhein ist tot
Erdinger Weißbier - Hefeweizen hell

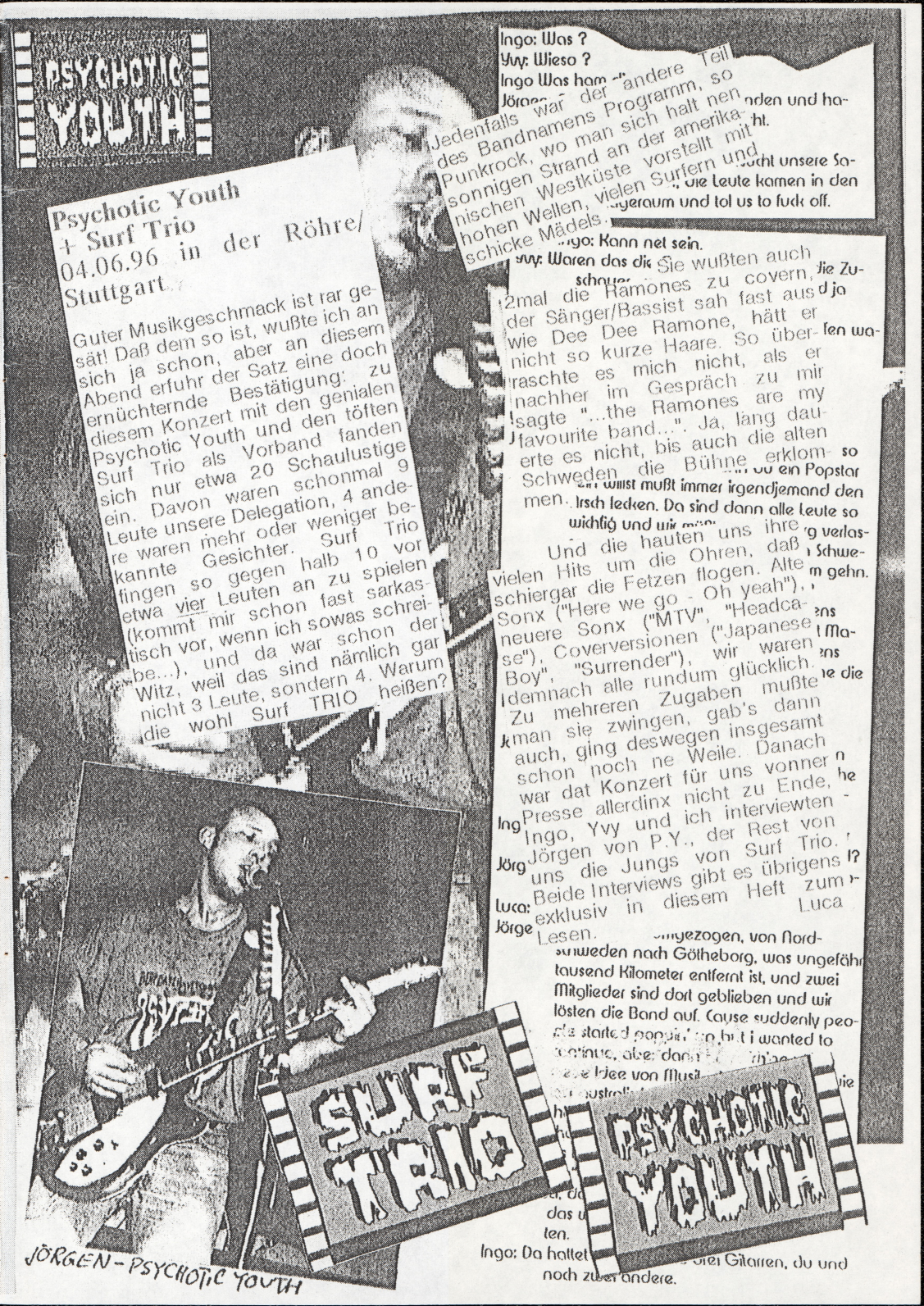
INGOS-ALL-TIME-FAVES -AT-THE-MOMENT

JVC

90

BEST OF PROGRESSIVE ROCK!!! VOL. 8
('76-'96)

A	ONE	OFF	DATE / NOISE REDUCTION	ON	OFF	B
BASEMENT BRATS - GET DOWN			PSYCHOTIC YOUTH - ELEVATOR GIRL			
TRASH BRATS - DOWNTOWN			NERVEBREAKERS - THE RACE IS ON			
LOS PRIMOS - PRETTY FLAMINGO			UNDERTONES - GET OVER YOU			
SHITBIRDS - BABY WHAT'S NEW?			NEW BOMB TURKS - SOMMER ROMANCE			
JHONNY BRAVO - SHE'S WALKIN' OUT			BUZZCOCKS - NOISE ANNOYS			
GLORY STROMMERS - HIP OR MISS			SPERMBIRDS - LIGHT'S OUT			
MR.T EXPERIENCE - SOMEBODY WHO			SONIC DOLLS - PINUP GIRL			
DICKIES - WATERSLIDE			SCHÜSSLER DÜ - BLUE MOON			
ELEC. FRANKENSTEIN - TEENAGE SHUT			DEVIL DOGS - SHAKEY SUE			
MC RACKINS - HANGIN ON A STAR			D.I. - 'SURFIN' ANARCHY			
HUMPERS - WAKE UP & LOSE			VIKINGS - ROCK ALL			
IDENTITY - DON'T LOOSE IT			HASS - DIE BESTEN FANS DER...			
SAINTS - DEMOLITION GIRL			TRACY ULLMANN - BREAKAWAY			
CAMPUS TRAMPS - THUNDERBIRD			MÄDELS NO MÄDELS - DON'T HA HA			
PHANTOM RATS - ALL I WANT			YOUTH BRIGADE - VOLARE			
RIVERDALES - OUTTA SIGHT			DICKIES - ZEPPELINA			
KUD IDIJOTI - JA SAM TE LUDO			ADICTS - LET'S GO			
ALL - MINUTE			D.I. - COLORS & BLOOD			
HEAD - I'M NOT LIKE EVERY...			SLOPPY SECONDS - THE HORROR...			
CELIBATE RIFLES - KENT'S THEME			DEVIL DOGS - BE TRUE TO YOUR...			
RICHIES - RENDEZVOUS			PSYCHOTIC YOUTH - LIVE FOR THE SUN			
BASEMENT BRATS - SUCKER						



PSYCHOTIC YOUTH

Psychotic Youth + Surf Trio 04.06.96 in der Röhre/ Stuttgart

Guter Musikgeschmack ist rar gesät! Daß dem so ist, wußte ich an sich ja schon, aber an diesem Abend erfuhr der Satz eine doch ernüchternde Bestätigung: zu diesem Konzert mit den genialen Psychotic Youth und den töften Surf Trio als Vorband fanden sich nur etwa 20 Schaulustige ein. Davon waren schonmal 9 Leute unsere Delegation, 4 andere waren mehr oder weniger bekannte Gesichter. Surf Trio fingen so gegen halb 10 vor etwa vier Leuten an zu spielen (kommt mir schon fast sarkastisch vor, wenn ich sowas schreibe...), und da war schon der Witz, weil das sind nämlich gar nicht 3 Leute, sondern 4. Warum die wohl Surf TRIO heißen?

Jedenfalls war der andere Teil des Bandnamens Programm, so Punkrock, wo man sich halt nen sonnigen Strand an der amerikanischen Westküste vorstellt mit hohen Wellen, vielen Surfern und schicke Mädels.

Ingo: Was ?
Yvy: Wieso ?
Ingo Was ham ...
Jörgen ... nden und ha-
... ht.
... ucht unsere Sa-
... die Leute kamen in den
... geraum und tol us to fuck off.

Ingo: Kann net sein.
Yvy: Waren das die ... Sie wußten auch
schauer ... die Zu-
2mal die Ramones zu covern, der Sänger/Bassist sah fast aus wie Dee Dee Ramone, hätt er nicht so kurze Haare. So überraschte es mich nicht, als er nachher im Gespräch zu mir sagte "...the Ramones are my favourite band...". Ja, lang dauerte es nicht, bis auch die alten Schweden die Bühne erklommen.

... willst mußt immer irgendjemand den
... Irsch lecken. Da sind dann alle Leute so
wichtig und wir ...

Und die hauten uns ihre vielen Hits um die Ohren, daß schiergar die Fetzen flogen. Alte Sonx ("Here we go - Oh yeah"), neuere Sonx ("MTV", "Headcase"), Coverversionen ("Japanese Boy", "Surrender"), wir waren demnach alle rundum glücklich. Zu mehreren Zugaben mußte man sie zwingen, gab's dann auch, ging deswegen insgesamt schon noch ne Weile. Danach war dat Konzert für uns vonner Presse allerdinx nicht zu Ende, Ingo, Yvy und ich interviewten Jörgen von P.Y., der Rest von uns die Jungs von Surf Trio. Beide Interviews gibt es übrigens exklusiv in diesem Heft zum Lesen.

... so
... ein Popstar
... g verlas-
... Schwe-
... m gehn.
... ens
... t Ma-
... ens
... ne die
... n
... he
... !?
... -
... Luca

... umgezogen, von Nordschweden nach Götheborg, was ungefähr tausend Kilometer entfernt ist, und zwei Mitglieder sind dort geblieben und wir lösten die Band auf. Cause suddenly people started poppin' up but I wanted to continue, aber dann ... Idee von Musi... ... die
... australi...
... das ...
... ten.
Ingo: Da hattet ... drei Gitarren, du und noch zwei andere.

SURF TRIO

PSYCHOTIC YOUTH

JÖRGEN - PSYCHOTIC YOUTH

Mäd

Mädels no Mädels LP-Release-Party 11.5.96 im Pavillon/ Sindelfingen

Es sind ja nun schon einige Jahre ins Land gezogen, seit die Mädels ihre letzte LP rausbrachten. Jezz war es endlich soweit, daß die 2.LP auf die Menschheit losgelassen werden sollte. Zu diesem Anlaß also das Konzert.

Wir waren alle fast schon zum Überfluß mit Freikarten bestückt, demnach wollten Ingo, Andi P., Flo und Tisch auch hin. Eben der Ingo brachte es fertig, über 1 Stunde zu spät zu kommen, so daß wir erst um 22 Uhr am Pavillon eintrafen. War allerdinx wohl nicht so schlimm, denn wie Incognitos Andi B. meinte, seien alle Bands, die bisher gespielt hatten, scheiße gewesen. Die letzte Vorband Alice D., die gerade noch ihre letzten Lieder spielte, bestätigte für mich dem Andi B. seine Aussage. Weil die waren auch irgendwie doch grottenschlecht. Danach war die Stunde der Mädels no Mädels. Hatte die Band mit den markanten Gesichtern ja schon ewig nicht mehr gesehen, aber ich erinnerte mich noch lebhaft, daß ihre Gigs immer ziemlich klasse waren. So auch heute. Sämtliche alten Hits wurden der tobenden Masse um die Ohren gefegt, ich glaube nicht, daß etwas gefehlt hätte. Das heißt doch, "I shot the Sheriff" gabs nicht zu hören. Zwischenrein immer wieder mal einen neuen Song und hier und da eine Coverversion ("Commando" von Ramones war z.B. sehr klasse), war relativ abwechslungsreich. Und recht mitreißend. Also, wenn selbst Ingo und ich anfangen, uns zu bewegen, dann will das was heißen! Nach ein paar Zugaben und etwas Jägermeister für das Publikum war es dann zu Ende, wir setzten uns zu viert in Ingos Auto (der Flo war schon früher heim, nämlich). Den McDrive in Hedelfingen mußten wir dann na klar auch noch besuchen, wir hatten ja reichlich Hunger. Daß der auch nachts um 2 Uhr noch proppevoll sein würde, war mir übrigens schon vorher klar.

Luca

Terrorgruppe + Lost Lyrics 18.6.96 in der Röhre/ Stuttgart

Das Publikum war überraschend zurückhaltend, gerade auch bei der Terrorgruppe, aber mit bekannteren Bands hat man eh nix zu verlieren.

Holger Schacht

Bad Religion + No Fun at all + Face to Face 24.06.96 im Kongreßzentrum/Stuttgart

Die Strapazen unseres ABI-Festes (und v.a. des Saufexzesses mit den ex-Schulkameraden in der folgenden Nacht) 2 Tage zuvor hatte ich noch nicht überstanden, da fiel mir ein, daß ich tatsächlich 30 Mark bezahlt hatte, um Bad Religion auf dem Messegelände zu sehen. Nun, dann stand ich eben vor dem Kongreßzentrum und kam mir sehr verloren vor. Sehr seltsame Gestalten, manche hatten Hosen an, die selbst für ein Rhinozeros noch Oversize wären und aus denen seltsame Ketten wuchsen.

PSYCHOTIC YOUTH

Andere müssen wohl seit mehreren Wochen einen unüberwindbaren Streit mit ihrem Friseur haben und wieder andere hatten Haare unter bzw. auch über den Lippen. Punkrock? Diese Frage beantworte ich mal nicht. Zu den Vorbands: Face to Face war natürlich klasse, schneller, geradliniger US-Punkrock mit guten Melodien, Ähnlichkeiten zu zig anderen Bands dieser Art sind wohl zufällig, weiß ich nicht... Im Anschluß die Schweden von No Fun at all, wo man kein Lied vom anderen unterscheiden kann. War dann nach ner Weile schon etwas langweilig. Dann gab's noch die Stars des Abends, wobei man sagen muß, daß sich Teile der Band vorher unters Publikum mischten. Ganz abgehoben also wohl doch nicht. Los ging's demnach, und man merkte schnell, welche Lieder das Publikum gerne hören wollte. Als Lieder vom neuen Album kamen, gute ("Cease"), aber auch schwache ("Streets of America", "10 in 2010"), tobte oben beschriebenes Volk und kannte jede Zeile auswendig. Bei den alten Knallern konnte man die Hüpfer und Mitsinger fast zählen. Da werd ich schon richtig wehmütig, wenn ich dran denk, was vor Jahren noch im Longhorn los war, wenn Bad Religion dem Publikum Hymnen wie "Suffer" oder "Do what you want" um die Ohren gefegt haben. Damals gab es kein Halten, diesmal kam auch ohnehin kaum Stimmung auf, in dieser sterilen Messehalle. Als der Greg G. noch irgendwas zur Fußball-EM meinte, von wegen weil BRD im ½-Finale ist, jubelte die ganze Masse darüber. Also ich dachte immer, wer so frenetisch und begeistert für die deutsche Nationalmannschaft jubelt, der muß doch scheiße sein. Habt ich da was verpaßt? "I want to conquer the World" gab's zum Glück endlich mal wieder, Zugaben dafür nicht, ein etwas müder Gig, muß ich sagen, ich wollte nur noch ins Bett und ging dann heim.

Luca

Stuttgarter Kickers - 1.FC Kaiserslautern 7.8.96 im Daimler-Stadion/Stuttgart

Ein ganz tolles Konzert gab's hier, zum Zweitliga-Auftakt der Bayern der 2.Liga beim einzigen wahren Stuttgarter Fußballverein. Da das Waldau-Stadion der Kikkers nur 9800 Leute faßt, zog man hierfür ins ungeliebte Daimler-Stadion um, zumal man mit mehr Zuspruch rechnete. So waren denn auch locker 25.000 Leute da, und da die Kickers-Verantwortlichen durch 2 Jahre Regionalliga von solchen Dimensionen entwöhnt waren, mußte der Anpfiff doch tatsächlich verschoben werden. Dummerweise bekam ich den auch so nicht mit und dummerweise gab's, als ich nach ner ¾ Stunde Anstehen endlich dran war, keine ermäßigten Karten mehr. Frei nach dem Motto "wer arbeitet, kann auch viel Geld für ein schlechtes Spiel zahlen". Naja, das Spiel selbst war eher bemitleidenswert, der FCK gewann locker und hochverdient mit 2:0, was mir zwar nicht sehr schmeckte, aber kann man halt nix machen. Der größte Spaß des Tages folgte ja auch erst in der Nacht, als ich um 23 Uhr den Nachtdienst bei der Post antreten durfte.

Luca

Music for the next Fist Fuck Party!

THE BULLOCKS

"DOUBLE OR QUIT" CD

SPV 84-87032

Die 2te CD der Düsseldorfer schlägt alles!
Fantastischer '77 Rotzlöffell Punk Rock mit der unvergesslichen MICKYMAUS/DICKIES Stimme!
Inklusive der Hitcoverversion "Wonderwall" von OASIS und dem Ska Punk-Hit "What are you hiding?" Smashing!

PSYCHOTIC YOUTH / SURF TRIO

Eine Split CD mit Pop/Surf Punk aus Schweden bzw. USA vom feinsten! Jeweils 7 Songs! Die Scheibe für den Sommer!

zusammen auf Tour:
30.5. Hamburg-Markthalle * 31.5. Friedberg-Taf * 1.6. München-Ballroom * 2.6. Freiberg-Club im Schloß * 3.6. Merzig-JUZ Merzig * 4.6. Stuttgart-Röhre * 6.6. Berlin-Huxley's Junior * 7.6. Bielefeld-ZAK Jöllenbeck * 8.6. Köln - Underground * 9.6. Magdeburg-Knast Open Air * 10.6. Soest-Alter Schlachthof * 11.6. Bochum-Zeche

SPV 84-56992

negativ -nein

leute! was denkt ihr ? kann das hier so weitergehen? * schlagt zurück, mischt euch ein, statt dazustehen und zuzusehen! * wer will was ändern - der staat ist voll mit geldverschwendern! * menschen aus andern ländern, opfer von gewaltanwendern! * verneint diese idioten, notfalls kippt die einschaltquoten * gewalt ist hier verboten - trotzdem bilder von 100 toten! * wie weit sollen wir gehen? die konsequenz kann jeder sehen * wenn medien die wahrheit verdrehen, kann man für nichts mehr geradestehen.
aus "in die fresse"
NEGATIV-NEIN 1996

SPV 84-87052

KOMPROMISSLOSE REIME VERSCHMOLZEN MIT COOLSTEN HARDCORE!
WER AUF MEGAVIER ODER SUCH A SURGE STEHT, KOMMT AN DIESER CD NICHT VORBEI!

AXEL SWEAT

ERECTION CD

Alle kennen die Band von Ihrer bekannten Hitcoverversion "It's alright"/EAST 17! Jetzt ist die Düsseldorfer Melodic HC Band endlich mit einem Longplayer am Start! Ohne Ende Highspeed Hits wie sie die Fat-Wreck Bands nicht besser spielen können! Und auch diesmal wieder ein klasse Coverversion: "United"/MARKY MARK/PRINCE ITAL JOE!

SPV 84-87042

Still hot: SLOPPY SECONDS

SPV 84-56982

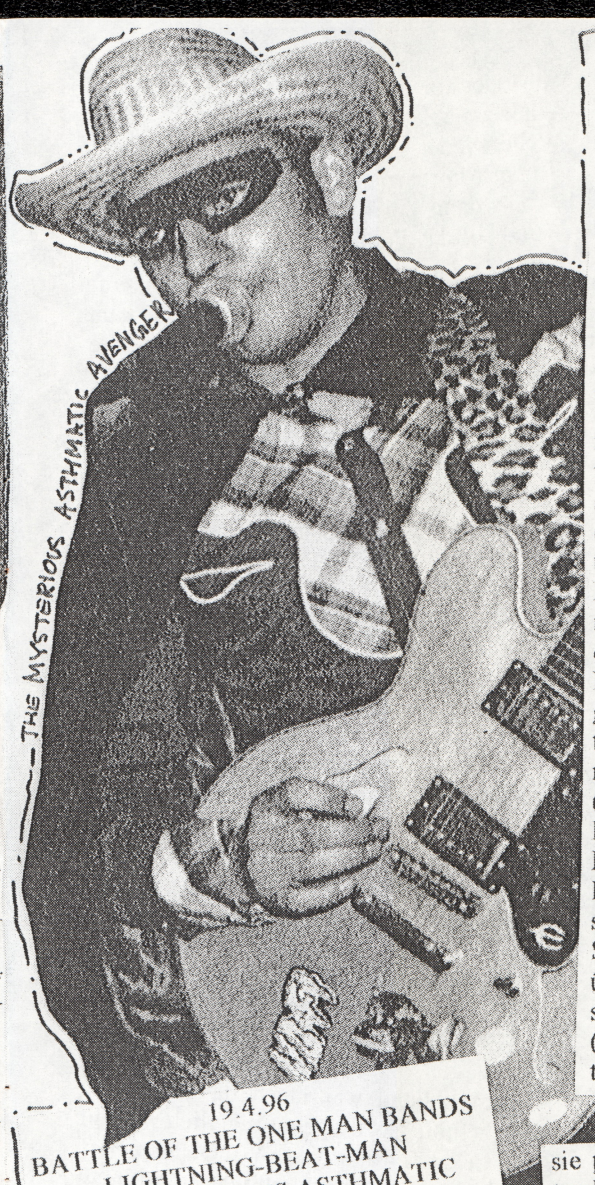
L I V E

Alle Hits der US-Kult Punk Band auf einer Live CD in fantastischer Soundqualität!

Direktbestellung: jede CD kostet 22 DM(+ Porto!). Porto beträgt 3 DM! Bar/Scheck an:

WOLVERINE RECORDS Benrather Schlossufer 63 40593 Düsseldorf
Fon:0211/719493 Fax:713454

Alle CDs im Vertrieb von SPV.



19.4.96

BATTLE OF THE ONE MAN BANDS
LIGHTNING-BEAT-MAN
VS. MYSTERIOUS ASTHMATIC AVENGER
VS. ELSE ADMIRE

Dat war einer der ersten wärmeren Tage dieses unwirtlichen „Frühlings" und so machten wir uns auf ins JUHA Degerloch, welches ein kleines Kellerloch unten drunter hat, wo man hervorragend BATTLE OF THE ONE MAN BANDS spielen kann. Bei unserer Ankunft war noch kein Arsch da, sah zumindest so aus. Und wir zweifelten zunächst mal an der Durchführung dieser Veranstaltung, aber als wir den riesigen blauen Ford mit den Dinofiguren hinten drin stehen sahen wußten wir was die Kuckucksuhr geschlagen hatte. Später trudelten auch noch ein paar kuriose Figuren mehr ein, und viele, viele Minuten und Gerstenkaltschalen später huben dann auch die Künstler an ihre Arbeit zu verrichten. Als erstes kam glaub ich der Avenger auf die Bühne und spielte irgendwas auf seiner verstimmten Klampfe. So ganz hundert Prozent verbürg ich mir jetzt aber nicht für die Richtigkeit der Reihenfolge. Else spielte dann was mit unverzerrter Gitarre, was ihm natürlich Buh-Rufe aus dem Publikum einbrachte. Dann kam die Melodie von „also sprach Zaratustra" und der Lightning Beat Man betrat die Bühne und wedelte imponierend mit seinem Wrestlingumhang durch die gegend das man sich beinah in die Hose machte. Nach einigem weiterem vorgeplänkel begann dann der Kontest es gab einen Guitarsolowettbewerb, einige Elvisimitationen, den most sexiest song-Wettbewerb (Text des Beat-Man: „Ich bin der beste Ficker von der ganzen Stadt..."), einen Hip Hop-Contest (Wo sich der Avenger eine David Crockett -BiberMütze aufs Haupt stülpte und der Beat so'n Sonnenhut aus Stoff aufhatte, und sie beide wie die Affen über die Bühne hampelten),Else Admire sang von seiner Metzgereiverkäuferin (was ihm aber auch keine großen Sympathien einbrachte), und am Schluß standen sie plötzlich alle drei auf der Bühne und trashten los was die Gitarren hergaben, von einem Augenblick auf den anderen, fanden Sie es dann viel lustiger die Bühne zu Kleinholz zu verarbeiten und dat Schlachzeuch umzuwerfen, während der Avenger und der Beat-Man dann eine Runde Wrestling auf dem Boden durchführten, haute Else seine Gitarre volle Kelle gegen die Bühne, worauf die Gitarre sich dann in ihre Einzelteile zerlechte, war aber nicht so schlimm weil das war ja das letzte Konzert von der Tour gewesen. Als

Please turn the Page.

dann so'n anderer Typ kam und den Rest von Elses Gitarre auch noch klein hauen wollte, kam Else stehenden Fußes auf 180 und brüllte den doof dreinschauenden Typen an: „Wass machs den du mit meiner Gitarre??? (agressiver Unterton)" (Obwohl Gitarre konnte man dat Häufchen elend beim Besten Willen nicht mehr nennen. Nach dem ich dann unter lauthalsigem „the King is alive"-Gemurmel noch ein schickes Shirt gekauft hatte(THE BAD TASTE ROCK'N'ROLL REVUE) machten wir uns auf ins Bettchen. Wat ein Spaß !!! Selten so gelacht. Bestes entertainment auf kleinstem Raum.

JOHNNY/MÄDELS NO MÄDELS

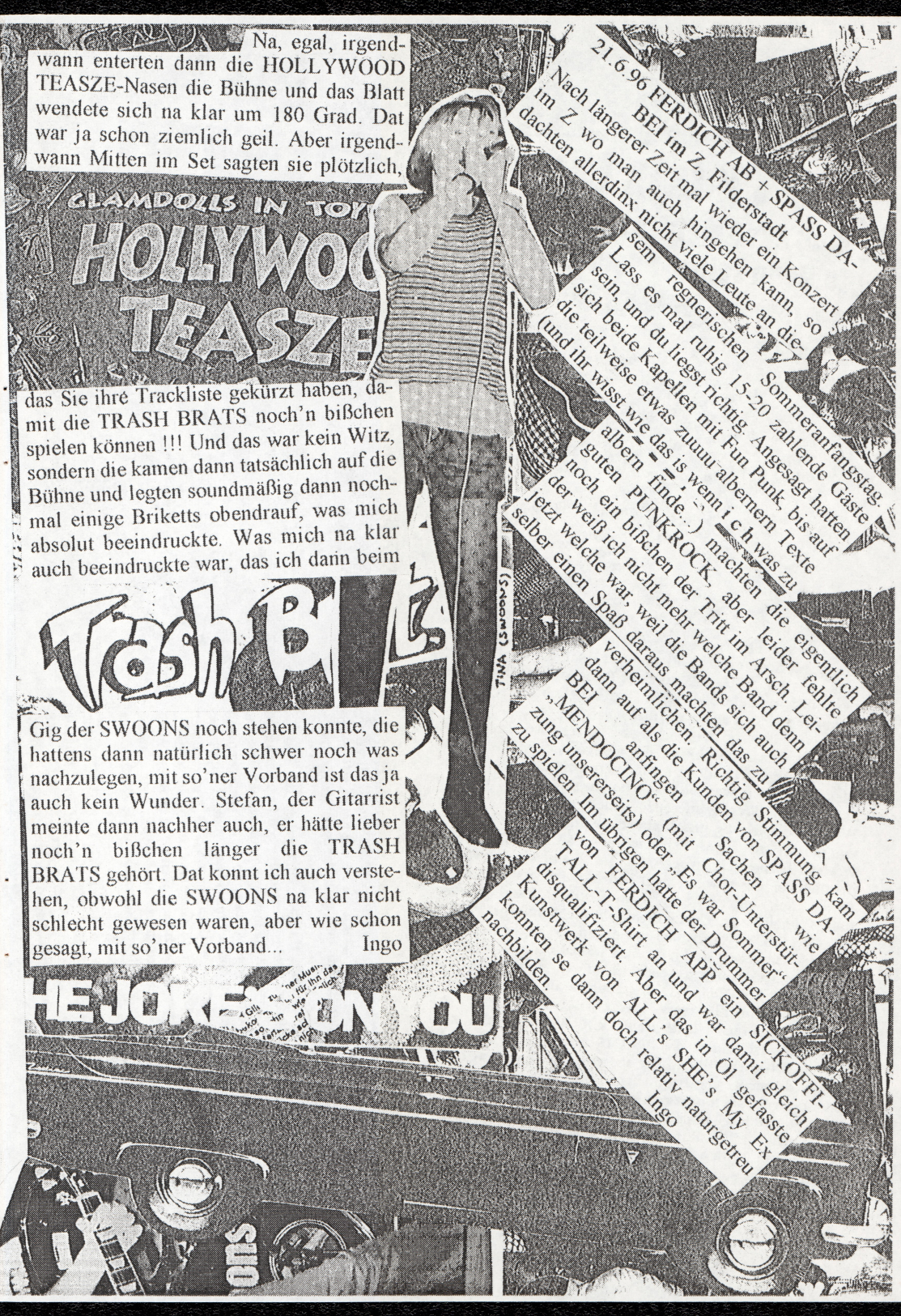
11.5.96 MÄDELS NO MÄDELS LP-Release-Party in Sindelfingen/ Pavillion

Alright, wie immer kamen wir um ca. 22:00 Uhr an und die Veranstaltung hatte schon um zwanzig nach acht angefangen, so hatten wir zwar DIE KLEINEN STROLCHE verpaßt, bekamen aber von ALICE D. dafür nur noch die letzten zwei Lieder mit, was für mich auch besser so war. Ich kann mit so einer Mischmaschmusik aus Metall/Punk & HC einfach nix anfangen, also hab ich besser weggehört.

Moderator des Abends war übrigens der allseits bekannte Achim Huhn, der die Sache wieder sehr cool rüberbrachte, in seinem Matrosenanzug. In der Umbaupause kam dann ein Männerchor an die Reihe und riß das Publikum mit Heinomelodien mit. Danach war dann nur noch eine schwere Prüfung zu bestehen, es kam nemlich ein Dudelsackspieler auf die Bühne, und hub an ein bis zwei Chanson zu tröten. auch diese Übung überstanden wir mit Bravour und durften uns danach gleich dem vollen Sound der neuen MÄDELSNOMÄDELS LP hingeben, live gespielt natürlich. Die Stimmung im Publikum war na klar gleich auf achtzich, mit rock'n'roll und Pogodance und so, sehr gediegen eben. Tisch fiel na klar wieder unangenehm auf, weil er, schon wieder etwas angetüddelt, dauernd mit seiner Öttingerflasche vor Johnnys Gesicht rumfuchtelte und auch sonst in Hochstimmung war. Etwas kurz war das Konzert dann, aber wahrscheinlich wollte man Kräfte sparen für die anschließende Tour, und außerdem hatten wir ja sowieso Freikarten gekriecht, wie wohl auch noch einige andere.. .Ingo

17.5.96 SWOONS + HOLLYWOOD TEASZE + TRASH BRATS in Ulm's Beteigeuze

Dieser Abend war ja eh das Kuriosum schlechthin, sozusagen. Eigentlich war mir nur bekannt das da die SWOONS spielen, deshalb sind wir schließlich auch hingefahren, am Eingang erfuhr ich dann schonmal das HOLLYWOOD TEASZE spielen, da ging doch gleich die Sonne auf. Doch zunächst mal gings an die Theke wo wir dann bei einigen Bierspezialitäten die grauenvolle Metallkapelle zu überstehen hatten, die aber mindestens anderthalb Stunden auf ihren Instrumenten rumprügelten, also ich versteh das nicht, wer hat den die eingeladen ???



Na, egal, irgendwann enterten dann die HOLLYWOOD TEASZE-Nasen die Bühne und das Blatt wendete sich na klar um 180 Grad. Dat war ja schon ziemlich geil. Aber irgendwann Mitten im Set sagten sie plötzlich, das Sie ihre Trackliste gekürzt haben, damit die TRASH BRATS noch'n bißchen spielen können !!! Und das war kein Witz, sondern die kamen dann tatsächlich auf die Bühne und legten soundmäßig dann nochmal einige Briketts obendrauf, was mich absolut beeindruckte. Was mich na klar auch beeindruckte war, das ich dann beim Gig der SWOONS noch stehen konnte, die hattens dann natürlich schwer noch was nachzulegen, mit so'ner Vorband ist das ja auch kein Wunder. Stefan, der Gitarrist meinte dann nachher auch, er hätte lieber noch'n bißchen länger die TRASH BRATS gehört. Dat konnt ich auch verstehen, obwohl die SWOONS na klar nicht schlecht gewesen waren, aber wie schon gesagt, mit so'ner Vorband... Ingo

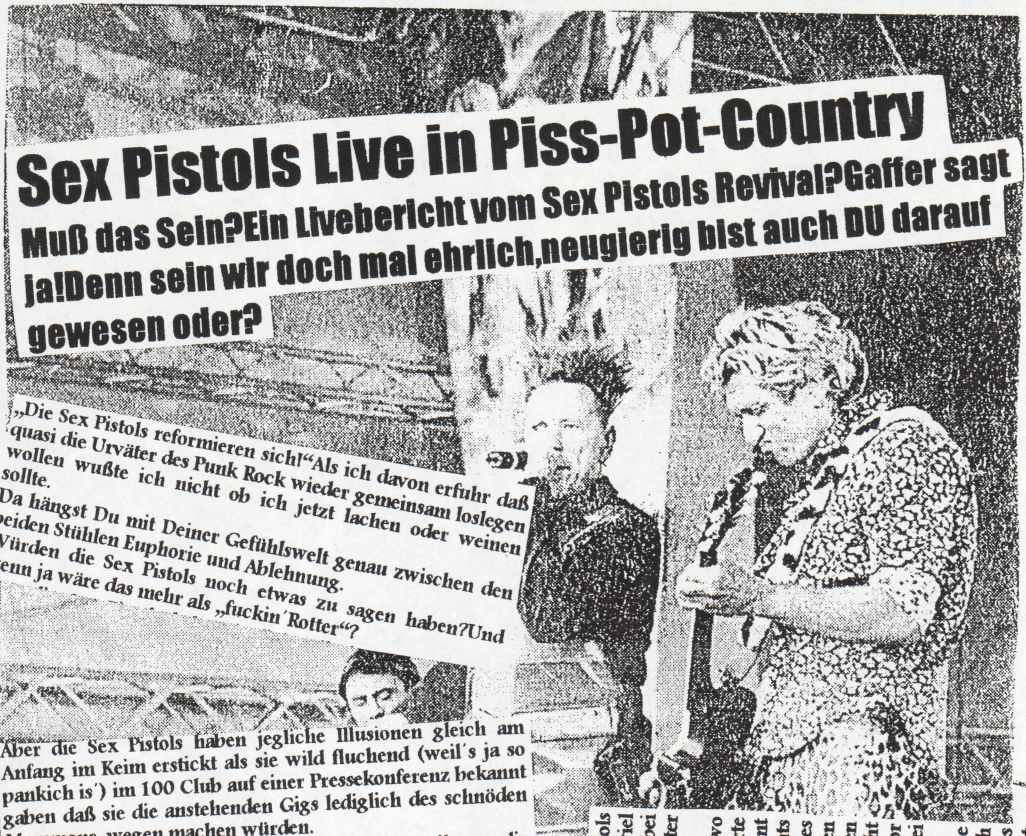
21.6.96 FERDICH AB + SPASS DA-BEI im Z, Filderstadt

Nach längerer Zeit mal wieder ein Konzert im Z wo man auch hingehen kann, so dachten allerdinx nicht viele Leute an diesem regnerischen Sommeranfangstag. Lass es mal ruhig 15-20 zahlende Gäste sein, und du liegst richtig. Angesagt hatten sich beide Kapellen mit Fun Punk, bis auf die teilweise etwas zuuuu albernem Texte (und ihr wisst wie das is wenn i c h was zu albern finde...) machten die eigentlich guten PUNKROCK, aber leider fehlte noch ein bißchen der Tritt im Arsch. Leider weiß ich nicht mehr welche Band denn jetzt welche war, weil die Bands sich auch selber einen Spaß daraus machten das zu verheimlichen. Richtig Stimmung kam dann auf als die Kunden von SPASS DA-BEI anfingen „MENDOCINO" (mit Sachen wie zung unsererseits) oder „Es war Sommer" zu spielen. Im übrigen hatte der Drummer von FERDICH – APP ein SICKOFFI-TALL-T-Shirt an und war damit gleich disqualifiziert. Aber das in Öl gefasste Kunstwerk von ALL's SHE's My Ex konnten se dann doch relativ naturgetreu nachbilden.

Ingo

Sex Pistols Live in Piss-Pot-Country

Muß das Sein?Ein Livebericht vom Sex Pistols Revival?Gaffer sagt ja!Denn sein wir doch mal ehrlich,neugierig bist auch DU darauf gewesen oder?



„Die Sex Pistols reformieren sich!"Als ich davon erfuhr daß quasi die Urväter des Punk Rock wieder gemeinsam loslegen wollen wußte ich nicht ob ich jetzt lachen oder weinen sollte.

Da hängst Du mit Deiner Gefühlswelt genau zwischen den beiden Stühlen Euphorie und Ablehnung.

Würden die Sex Pistols noch etwas zu sagen haben?Und wenn ja wäre das mehr als „fuckin´Rotter"?

Aber die Sex Pistols haben jegliche Illusionen gleich am Anfang im Keim erstickt als sie wild fluchend (weil´s ja so pankich is´) im 100 Club auf einer Pressekonferenz bekannt gaben daß sie die anstehenden Gigs lediglich des schnöden Mammons wegen machen würden.

Im Gegensatz zu den siebziger Jahren wo ihnen die englische Presse das Image der Koma saufenden,sich auf Flughäfen übergebenden Chaoten verpasste ,die Pistols trotz allem aber noch was zu sagen hatten,zelebrierten sie nun auf Ihrer Pressekonferenz eine lächerliche,groteske Wiederauferstehung und kramten sämtliche Presseklischees von damals aus der Mottenkiste um damit wild um sich zu werfen.Überheblich,Arrogant und einfach ziemlich peinlich,vor allem wenn man bedenkt daß gerade Johnny Rotten sich immer gegen eine Reunion ausgesprochen hatte.Damals hatte er nach dem Split nicht umsonst PUBLIC IMAGE LIMITED gegründet um gegen die englische Presse zu Felde zu ziehen.,und jetzt das.Diesmal bedurfte es keines Malcolm McLaren um Leichenfledderei zu betreiben.Der GREAT ROCK´NROLLSWINDLE ,damals als beißende Satire auf´s Rock´nRollbusiness gedacht wurde jetzt zur Realität.Auf einmal wurde der Rock´nRollCircus nicht mehr attackiert,jetzt waren die PISTOLS auf einmal selbst der Rock´n Roll Circus !!!Es habe nie eine den Pistols würdige Abschiedstournee gegeben,hieß es weiter,deswegen auch die Reunion,wohl auch um noch einmal einen Schwung Platten zu verkaufen.Nach einigem hin und her wurden dann auch die Tourdaten bekannt gegeben und siehe da ,sogar in Deutschland sollten sie spielen!!Aber sollte ich da jetzt hingehen oder nicht?

Insgeheim hab ich mir schon immer gewünscht die Pistols mal Live zu erleben-aber in diesem Rahemen?All zu viel hatte ich nicht erwartet als ich am 13.Juli nach Ochtrup bei Münster fuhr,um sie mir auf dem dortigen Helter Skelter Festival anzutun.

Open Airs haben immer dieses Hippieske Flair.egal wo immer solche Events stattfinden und irgendwie amüsierte mich die Vorstellung daß die Pistols auf einem solchen Event spielen würden.Aber wen intressieren Antihippiestatements wo manche „Punks" kaputter sind als so manche Althippies gegen die sie teilweise wettern?Anyway.Als wir eintrafen spielten gerade DOG EAT DOG deren Musik und auftreten ich sogar recht symphatisch fand weil sie sich selbst nicht sonderlich ernst nehmen und auch sowas wie Humor besitzen.Auch wenn ich es daneben finde Platten bei Marlboro-Music rauszubringen.

Und auch wenn ich finde daß DOG EAT DOG keine Hardcore-Band sind.Die H-BLOCKX danach waren einfach nur nervig,nicht zuletzt wegen der Ansagen des Shouters.Unterste Schublade.Außerdem zeigte der Auftritt

WIR SEHEN UNS AUF DEN

Ochtrup (eig. Ber.). Johnny Rotten ist sauer. „Ich bin nicht in dies[illegible]

Hand. „Wenn Ihr nicht aufhört, sagen wir goodbye . . .“ Recht hat er, reicht es denn nicht, eimerweise Orangen und Pappbecher zur Begrüßung“ auf die Bühne zu

der H-BLOCKX sehr deutlich den Unterschied zu DOG EAT DOG,im Gegesatz zu denen hatten die nämlich keine Funken Humor im Leib,Bzw.in der Musik.
Während dann noch SISTERS OF MERCY spielten beäugten wir noch das Gelände auf dem es massig Imbisstände und Bierbuden gab,die übrigens noch halbweg vernünftige Preise hatten.Es gab viel zu kaufen,und wer sein Geld ganz schnell loswerden wollte konnte sich beim Bungeejumpen in Nullkommanix um einen Hunderter erleichtern.Außerdem trieb sich noch so manch Bekanntes Gesicht auf dem Gelände rum,und zwar nicht zu knapp.Man sah Roman Brot in Captain Sensibles Oufit,Ille ,Hanns Stresius,Jörg (Vulture Culture) und Ente (Ackerbau und Viehzucht).Keine Frage ,neugierig auf die Pistols waren alle!Und die kamen dann auch nach einer übertrieben langen Umbaupause!Berreits um 20 Uhr 30 sollte die letzte Band ,respektive die SEX PISTOIS ,spielen.Fand ich auch gut so denn sonst hätten wir unseren Wagen im Stockdunkeln wohl nie gefunden.

Seit neun Stunden und zehn Bands (Motto: „Helter Skelter“ gleich „Konfusion“) [illegible] fekt eingest[illegible]
Schließlich enterten die PISTOLS die Bühne wo sie gleich mit einem Hagel bestehend aus Pappbechern und Orangen empfangen wurden.Nach dem ersten Song (=Bodies) meinte Mr.Lydon:“I've not come to your Piss-Pot -Country to get thrown things on me!“Ob er allerdings wirklich sauer war oder sich nur wichtig tat ist schwer zu sagen.Die PISTOLS jedenfalls inzenierten sich lustig selbst.

[illegible] sen hat. Zufried animiert [illegible] meint man, hier c große Chor der mitsingen. Aber tun es fast alle. Wie damals.
[illegible] auf mit ihrer energetischen Mixtur Rap, Rock und Jazz. Ein intelligent führendes Saxophon wirkt be- [illegible] wie damals? Nun ge-

Musikalisch gab es zumindest nichts auszusetzen.Der Sound war sehr gut und die Band war erstklassig aufeinander eingespielt.Nur Lydon verhunzte die Songs dahingehend daß er noch schlechter als früher sang.Er lag meistens 2 bis 3 Töne zu hoch.Aber um erhlich zu sein,so eine Leistung hatte ich nicht erwartet!Dennoch,die Songs wurden ziemlich lieblos runtergeschrubbt als wäre ihnen der Auftritt eher lästig aber unumgänglich um die Gage eionsacken zu können.Die Konversation mit dem Publikum beschränkte sich auf das beschimpfen der Orangenwerfer („You fuckin´waaaaaankers!“) Die Pistols drohten noch mehrfach mit dem Abbruch des Gigs falls der Orangenhagel nicht langsam aufhören würde.Angeblich soll noch Paul Cook hinterm Schlagzeug von einer Flasche getroffen worden sein.Kann ich allerdings nicht bestätigen.
Alles in allem war es ziemlich desillusionierend ,andererseits aber auch schön die Pistols live erlebt zu haben.Allerdings wirklich verpasst hat wirklich niemand etwas der nicht dort war.
Mehr als Nostalgie kam leider nicht zustande und die Abzockerei am T-Shirtstand (35.-DM für ein popeliges BOLLOCKS-Shirt) tat das übrige um das zwielichtige an der ganzen Angelegenheit nur noch zu bestätigen.Ich werde die Pistols weiterhin als eine der wichtigsten Bands betrachten,aber eben nur für das was sie ende der 70er gemacht haben.Das was die Pistols heute treiben ist doch schon ziemlich reaktionär und widerspricht so ziemlich allem was sie damals taten oder sagten.Und das ist ziemlich schade! [illegible] GAFFER lich ve Jones und Paul Cook auch noch ordentlich Musik zu machen . . . „Pretty Vacant“,

SUPERNEWS

Gaffer hat mal wieder ne neue Adresse. Ab jezz gilt: Gaffer, Postfach 1420, 59474 Soest

Ne neue (alte) Adresse hat auch der Andi Kuttner. Wohnt nicht mehr in Tübingen, sondern wieder daheim. Zur Erinnerung: Andi Kuttner, Tiefenbachstr.87, 70329 Stuttgart.

Bad Time for Bonzo sind nur noch zu dritt. Außerdem zeigte "Lost & Found" Interesse an der Band, ist aber nach einigem Hin und Her abgesprungen. Lables können ruhig mal Demo anfordern (02921/4649, Feed), wenn sie mal ne gute Band vom Kaliber Rubbermaids, Noise Annoys, Rezillos hören wollen. (sagt Gaffer...)

Und einmal mehr Risikofaktor... Sie haben zum einen ihren neuen Drummer gefeuert, weil der wohl nur besoffen spieln kann. Und außerdem wollen sie sich jezz wohl umbenennen, weil sie es leid sind, ständing nach Gaffer gefragt zu werden. Und ihr alter Manager macht immer noch Theater, weil er meint sagen zu müssen, welche Musik sie spielen sollen.

Wärter's Schlechte mußten ihre Schreibweise ändern. (Beck's Pistols-Syndrom, was!?) Dazu gab's auch ein Preisausschreiben, für den besten Vorschlag für ne neue Schreibweise. Einsendeschluß war allerdinx der 1.Juli.

Die SWOONS planen für Ende August eine Tour, wer Intresse hat hebt die Hand und ruft Mario an(Nr. siehe oben)

Das gleiche gilt übrigens für die BAM BAMS, allerdinx müßt ihr da dann den Flo anrufen: 0711-77 67 74, Fax: 0711-77 72 06

Auf HIGH SOCIETY INTERNATIONAL ist ein 2. Teil von THE BRITISH PUNK INVASION in Planung wo dann unter anderem die Kapellen SPEEDURCHIN, CHOPPER, MOUTHWASH; U.K. SUBS & CHANNEL STOOPID in die Flöte blasen werden. Außerdem haben sich die GLORY STRUMMERS 14 Tage nach dem Release von BRITISH PUNK INVASION VOL. 1 aufgelöst. Voher spielten sie aber noch einen Gig im Vorprogramm der REZILLOS ! Weiterhin in Planung bei Thoasten irgeneine Kungelei mit den ex- Identity FUNBUG!!! und eine CD von den Nochdhessen (na zumindest einer) PRISON 11

Die BRADLEYS werden gezz Mitte '96 ihre erste CD auf MAD BUTCHER Rec. rausbringen.

Vom BUTTERMAKER wirds demnächst eine CD-Single (pervers!) auf Langstrumpf geben, mit seinem Hit „ Samstag". SUPER GOUGE (Nachfolge von Spermbirds) sollen auch bei Käptn Langstrumpf rauskommen.

Im JUZ Wolfhagen gibts wieder Konzerte, demütige Bewerbungen, an SPLENDID PROMOTION's Sascha, dem seine Nummer hab ich nicht, ruft deshalb beim Mario an: 05625-5985

Am 27. Juni gibts dann einen neuen WERNER Film, der heißt WERNER - DAS MUSS KESSELN und PUNK ROCK wird in diesem film wohl nicht stattfinden.

Jo, was in der letzten Ausgabe üner die SIMONS stand war na klar ausgemachter Schwachsinn... die lösen sich na klar nicht auf... sondern haben jetzt einen neuen Drummer, der heißt Flo, ist 20 Jahre und ein Nachwuchstalent, außerdem gehts demnext in's Studio und im Herbst soll's dann ne Zehn Inch-Platte geben, dat Label steht noch nicht fest.

PSYCHOTIC YOUTH

Anwesend zum Interview waren: Jörgen von PSYCHOTIC YOUTH und Luca, Yvy & Ingo vom ROADKILL. Es fand statt am 4.6.96 in Stuttgart's Röhre nach ihrem dortigen Gig, der mit ca. 15 zahlenden Gästen der schlechtbesuchteste der Tour gewesen war...Nachdem wir (BAM BAMS) ja letztes Jahr das vergnügen hatten mit PSYCHOTIC YOUTH zusammen zu spielen, und ich da kein Inti machen konnte (Aus hinlänglich bekannten Gründen...) gings dieses mal an's Eingemachte. Vor dem Interview beeindruckte ich die AMI'S von SURF TRIO noch mit ÖFFNEN EINER BIERFLASCHE MIT DEN ZÄHNE (worauf die gleich den Foto zückten und ich noch die restlichen Flaschen aus ihrem Kasten aufmachte) doch dann gings um die Wurst, äh um die Könige des Beach-Pop-Punk, Schwedens Anwort auf die dicken Bäuche der BEACHBOYS, Ladies & Gentleman: Jörgen Westman, Leadsinger, Gitarrän, Songwriter, Music Editor und einziges übriges Orginalmitglied von PSYCHOTIC YOUTH beim gemütlichen Kaffeekränzchen...HERE WE GO OH YEAH !!!

Jörgen: Wo ist das Mikro ? Fummelt an Luca's Aufnahmegerät herum.

Ingo: So, ihr habt jezz also zwei neue Mitglieder ?

Jörgen: Ja.

Ingo: Und wieso ???

Jörgen: Unser alter Bassist verließ uns direkt nach der letzten Tour. Der hat jetzt einen Job als Theatermusiker, und ist nach Stockholm gezogen. Unser alter Drummer macht jetzt Bodybuilding.

Ingo: (Blöckt erstaunt heraus) Was tut der ???

Jörgen: Bodybuilding

Ingo: ah

Luca: Bodybuilding, wie auf Deutsch

Jörgen: Blöd...

Ingo: Macht er damit Kohle ?

Jörgen: Mit dem Bodybuilding ? Nö, er sagte einfach: „Ich will nicht mehr Schlagzeug spielen, ich will body builden."

Ingo: Ja, er hatte zu lange Haare.

Jörgen: Ja, nö das ist befangen. Nö.

Ingo: Ich hab gehört das ihr die Gruppe auflösen wollt. Stimmt dat ?

Jörgen: Nein, unser voheriger Drummer, er konnte nicht mit uns kommen, als wir uns entschlossen die Tour zu machen, und dann überlegten wir uns das es die letzte Tour sein würde. Weil er sagte er hätte keinen Bock mehr. Aber dann ist er noch vor der Tour abgehauen. Dann schnappten wir uns zwei neue, wir ham Spass. Wir haben jetzt einen neuen Plattenvertrag, weltweit. Also werden wir im November ein neues Album machen.

Luca: Also lößt ihr euch nicht auf.

Jörgen: Nein, dafür war's zu viel Arbeit.

Ingo: Das waren jezz zehn Jahre, oder mehr ?

Jörgen: Elf.

Luca: Na dann auf die nächsten elf Jahre...

Jörgen: Na klar.

Ingo: (zu Yvy) Komm, übersetz mal hier.

Ingo: Wo spielt ihr morgen ?

Jörgen: Wir ham 'nen Dayoff. Der einzige . Wir werden ihn im Bus verbringen. Fuckin' Klaus.

Ingo: Das ist scheiße weil...

Jörgen: Ja, wir gehen nach Bielefeld, um unsere Klamotten zu waschen, dat sind die Gründe.

Ingo: ...Donnerstag ist Feiertag

Jörgen: (Hat da wohl was falsch verstanden) Ja am Donnerstag waren wir im Huxleys, Berlin.

Ingo: Ihr hättet morgen spielen sollen, weil wir am nächsten Tag nicht arbeiten müssen.

Jörgen: Ja das ist Klaus' Fehler. Klaus-trophobie.

Ingo: War das auf der ganze Tour so wie heute abend?

Jörgen: Nö, das war heute das kleinste Publikum. es war zwar nie voll, aber ziemlich o.k., ich weiß nicht...

Yvy: Weißte hier im Süden mögen die Leute mehr so Hardcore.

Luca: Die mögen hier gar keine gute Musik...

Ingo: ...in Stuttgart, aber Tübingen ist nur 40 Kilometer weg, und letztes Jahr in Tübingen waren wenigsten 50 zahlende Gäste

Jörgen: Ja, ich leb ja nicht hier, ich kann's nicht sagen, vielleicht sind wir scheiße, vielleicht mögen die Leute uns nicht.

Ingo: Der Rest von der Tour war gut, waren die Clubs alle so groß wie der hier (bis zu 600 Nasen passen rein)

Jörgen: Ja, jede Nacht war so, außer im Osten, das war in Freiberg...

Ingo: (schreiend) Jaaa, da ham wir auch gespielt.

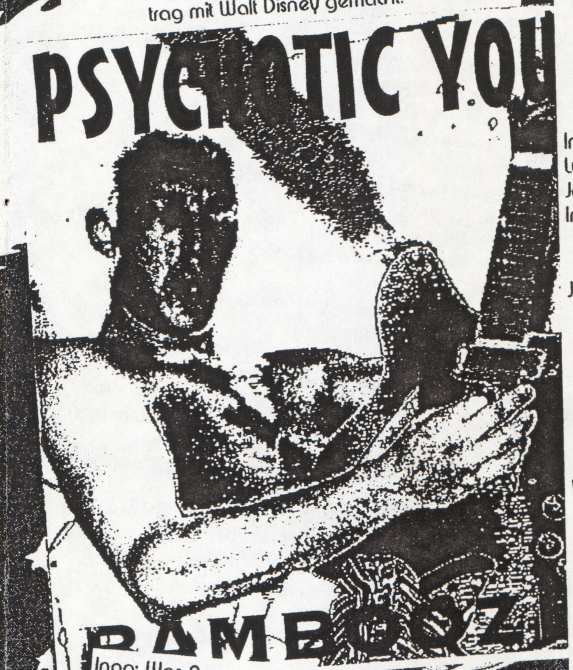
Jörgen: Blöde Ficker

PSYCHOTIC YOUTH

Ingo: Was ?
Yvy: Wieso ?
Ingo Was ham die denn getan?
Jörgen: Nix. die sind nur da gestanden und haben überhaupt nix gemacht.
Luca: Die Leute da?
Jörgen: Ja, irgendjemand hat versucht unsere Sachen zu klauen, die Leute kamen in den Backstageraum und tol us to fuck off.

Yvy & Ingo: Kann net sein.
Yvy: Waren das die Organisatoren, oder die Zuschauer , weil die Organisierer sind ja ziemlich korrekt.
Jörgen: Ja ich weiß nicht, weil die alle besoffen waren.
Ingo: Ja, so sind die halt...
Jörgen: Ja.
Luca: die sind alle Kommunisten.
Yvy: Warum seid ihr keine Popstars ?
Jörgen: Wir sind keine Popstars, weil wir nicht so hart arbeiten, und wenn du ein Popstar sein willst mußt immer irgendjemand den Arsch lecken. Da sind dann alle Leute so wichtig und wir müßten götheborg verlassen, weil das die falsche Seite von Schweden ist. Wir müssten nach stockholm gehn.
Ingo: Was machstdu wenn du nicht spielst?
Jörgen: Ich mache zwei Magazine. Schwedens größte, freie Musikzeitschrift. es heißt Magazine G. und dann noch Schwedens zweitgrößtes UFO-Magazin. Ich meine die Schwedische UFO-Gesellschaft...
Ingo: und das hier ist unser Magazin, nicht Deutschland's größtes...
Jörgen: Nö, is aba ok, ich hab vorn paar Jahren auch Fanzines gemacht „straight from the Grooveyard", das war so'n Garagefanzine
Ingo: Ja genau, irgenwo hab ich gelesen das ihr voher 'ne Garagen-Band gewesen seid?
Jörgen: Yeah, Nomads-Copy, wir kopierten die Nomads, versuchten es in ihrer Richtung...
Luca: ...und es hat nicht funktioniert?
Jörgen: Nein, wir sind umgezogen, von Nordschweden nach Götheborg, was ungefähr tausend Kilometer entfernt ist, und zwei Mitglieder sind dort geblieben und wir lösten die Band auf. Cause suddenly people started poppin' up but i wanted to continue, aber dann hatte ich'ne völlich neue Idee von Musik. Dann wollte ich wie ein australischer Popstar sein.
Ingo: Ich hab neulich die 1988'er Platte von Psychotic Youth gehört...
Jörgen: It's the checkboard-like...
Ingo:... ähm"anything for thrill"
Jörgen: Ja, das ist der Name. Es ist das letzte Album das wir mit unserem ersten Line-up machten.
Ingo: Da hattet ihr irgendwie drei Gitarren, du und noch zwei andere.

Jörgen: Das war ich und noch ein andere, der dann aber im Norden geblieben ist.. Das war Garageenmusik, wir hatten noch ein Album davor, unser erstes ist sehr gut. Es heißt „Faster,faster". Das erste und das zweite Album kommen demnächst zusammen auf einer CD in Deutschland raus, auf SPV oder so.Wir haben gerade einen Vertrag mit Walt Disney gemacht.



Ingo: Was ?
Jörgen: Für Südamerika.
Ingo: Und dann spielt ihr in Disney World ?
Jörgen: Das war weil wir ein Video für Japanese Boy machen sollten, dem deutschen Volkslied.
Luca: ...for MTV...
Jörgen: Es wird in Brasilien und Japan veröffentlicht werden.
Ingo: Nicht in Deutschland
Jörgen: Jedes Video das wir gemacht haben ist scheiße, so...
Ingo: Ihr habt noch andere Videos gemacht.
Jörgen: Ja, so ca. fünf.
Ingo: Welche Songs?
Jörgen: Here we go, Nice girls...
Ingo: Die ersten beiden Songs die ich von euch gehört habe.
Jörgen: Wir haben ein paar Videos mit dem Typen von WHALE gemacht, kennst du WHALE ?
Ingo & Luca: Nöö
Yvy: Die Band WHALE ? (Fängt an irgendeine Melodie zu quietschen...)

Jörgen: Ja, der Gitarrist machte eines unserer Videos.
Ingo: (quatsch nicht gerne über Videos und lenkt das gespräch in eine völlich andere Richtung) In Schweden seid ihr aber schon größer als hier, oder ?
Jörgen: Das hoffe ich. (Alle brechen zusammen vor lachen.) Wir sind zwar nicht so groß das wir in großen Läden spielen könnten, aber wir sind in irgendeiner Art legendär. Die Leute reden immer über uns, wo wir zum spielen hinkommen erzählen sie uns: äh ich will MILLENCOLIN hören !!!
Ingo: Dat kann aber nich war sein ???
Luca: (Lacht nur noch.)
Jörgen: Doch.
Ingo: Ihr hattet da ja ne große Pause vor der letzten Tour('95) und der davor, die ja so 4-5 Jahre her sein dürfte...
Jörgen: Jaaa, ich weiß,wir hatten da ne Schwedische Firma, wir verließen MoWo(oderso), wir nahmen uns ein kleines, lokales Label und der Kerl der das Label macht, spricht kein Englisch, also weigerte er sich die Platte außerhalb Schwedens zu promoten. Deshalb spielten wir die ganze Zeit nur in Schweden.
Yvy: (Fährt schon auf einem ganz anderen Zug einher...) Welche Läden liegen euch mehr, die großen, oder die kleinen ?
Jörgen: Ich ziehe die kleineren vor. Ich will nicht so hoch (zeigt mit den Händen ca. 83,9 cm) über dem Publikum sein.
Ingo: Letztes Jahr habt ihr ja am einen Tag in Tübingen's Sudhaus gespielt(Bühnenhöhe mind. 84 cm) und am nächsten Tag dann in Ulm in der Beteigeuze (Bühnenhöhe mind. 19,3 cm)

Jörgen: Ja, das war besser.
Ingo: Waren da mehr Leute?
Jörgen: Ich weiß nicht mehr, ich da so sauer weil wir da in einem Smoke Screen schlafen mußten. Ich mochte das nicht, aber gestern haben wir in einem Jugendzentrum gespielt, in der Nähe von Luxemburg, Merzig, kleiner Raum, die Bühne war etwa so (20,3 cm), die P.A. war scheiße, wir hatten keine Monitore, aber es war volles Haus, 150 Kids in dem kleinen Raum, alle straight edge, die mich mit Buh-rufen eindeckten, als ich an meinem Bier nuckelte., aber es war lustig, sehr gut.
Yvy: Welche Tour war erfolgreicher ?
Jörgen: Wir sind noch nicht mal bei der Mitte dieser Tour angelangt, aber bis jetzt ist jeder Gig gut gewesen...

Ingo: ...bis auf den heutigen...

Jörgen: ...joo aber nicht nur wegen den wenigen Leuten, mein Hals war letzte Nacht, ähm ich mag's nicht wenn die Leute in der Gardrobe sitzen und die ganze Nacht Pot rauchen. Ich mag Drogen nicht. Aber ein sehr gutes Publikum heute abend, zwar wenig, aber gut.

Ingo: (Auf den Schwedischen Weinbrand in seinem Pappbecher deutend)...und du nimmst also keine Drogen?

Jörgen: Das ist eine hübsche Droge...

Ingo: Medizin

Yvy: Welche Bands magst du?

Jörgen: Alte oder neue?

Yvy: beides.

Jörgen: Oh, ich arbeite als Musikredakteur, ich höre hunderte von Platten jede Woche, das sind einfach zu viel. Aus Schweden mag ich am liebsten RANDY, it's the Best Softcoreband.

Luca: Ja, von denen hab ich gehört .

Jörgen: Wenn du geil bist, dann bist du RANDY, total erstaunliche Band....STARMARKET, wir ham ne Band die heißt STARMARKET, nie gehört? Ihr werdet von ihnen hören...das sind die besten in Schweden, und na klar MARY BEATS JANE, wo unser früherer Gitarrist bei is.

Ingo: Kennste denn die BASEMENT BRATS aus Norwegen?

Jörgen: Ja, hab schon von gehört, aber ich noch keine Platte von denen gehört.

Ingo: Solltest du aber, denn die sind eine meiner Lieblinxbands.

Jörgen: Norwegisch Musik kommt nicht nach Schweden, MOTOPSYCHO is ne sehr gute norwegische Band, alte Bands...ich bin mit ELVIS PRESLEY großgeworden, ich hatte hunderte von Platten. Ich hatte an der einen Wand Elvis und an der anderen KISS . Das war das Dach, halb ELVIS halb KISS, als ich zwölf war.

Yvy: ...und wie alt biste jetzt?

Jörgen: Dreissig. Ich mochte immer schon 50'ies Rock'n'Roll, Little Richard, Cuck Berry, Sex Pistols, ich denke sie waren ne Rock'n'Roll Band

Yvy: Hast du von der Reunion gehört?

Jörgen: Ja, ich werde sie in zwei Wochen in Rokskilde sehen. ich arbeite da, mache N paar Interviews, aber nicht mit denen, die verkaufen ja ihre Interviews, da zahlste 10.000 Pfund um eins zu kriegen.

Yvy: Wieviel Platten habt ihr schon gemacht?

Jörgen: Ich denke wir sind jetzt so bei 35 Veröffentlichungen, wir ham 11 LP's, ein paar von denen sind Compilations, wir haben 7 Original LP's, 9-10 Singles, und noch'n paar Sampler. Etwa 100 Songs die auf Platten veröffentlicht wurden.

Das Gespräch fängt an abzudriften...

Ingo: Letzte Frage: Habt ihr noch Bier im Backstage ?

Jörgen: Nein, die hast du doch vorhin schon alle aufgemacht...

Ron vom SURF TRIO kommt an

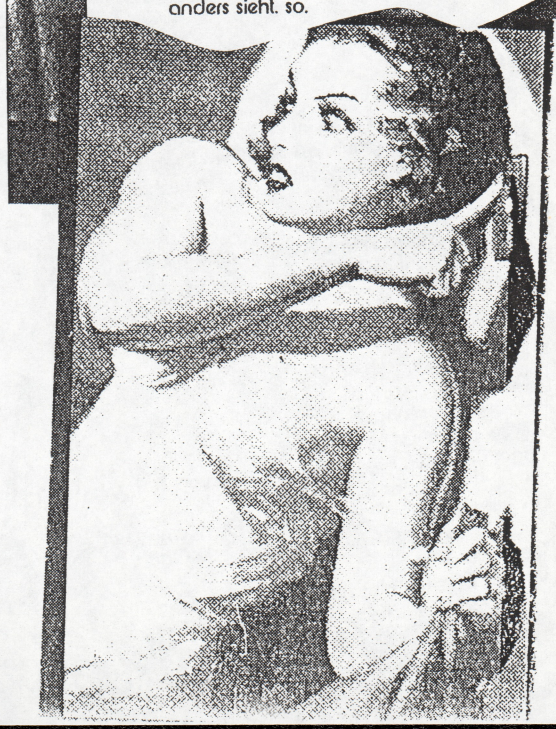
Jörgen: gehen wir ins Hotel, oder gehn wir noch weg.

Ron: Wir werden einen Haufen LSD nehmen, dann werden wir ne Innerception (Was'n das ?) machen...

Jörgen: ...und dann werden wir die Seife runterschmeißen...

Ron: ...dann werden wir soviel Seife essen wie wir können, dann werden wir einen Haufen Deutschmarks stehlen von einer Bank. Dann werden wir sie aus Protest verbrennen umd politisch Korrekt zu sein...

ähm, also soweit mal das Interview, bleibt nur noch zu sagen das für uns der CLUB IM SCHLOSS/ FREIBERG immer noch einer der coolsten Läden ist, auch wenn Jörgen das anders sieht. so.



Zu Risse-Presse: Verantwortungslosigkeit und eine Provokation.

MASTERED BY EDDY SCHREYER
FUTURE DISC
ART DIRECTION: MARKIE MCALEER
PHOTOGRAPHY: STEPHEN SCHACHER
FOR INFORMATION ON SOCIAL
DISTORTION MERCHANDISE & FAN
CLUB SEND $1.00 CASH TO:

TERRORGRUPPE

- DIE REUNION -

Zum ersten Mal seit 18 Jahren wieder in Original-besetzung (ohne Johnny Rotten)

Neues Album

Melodien für Milliarden (DM)

erscheint am 1. Mai!

Single
"Der Rhein ist tot"

SURF TRIO

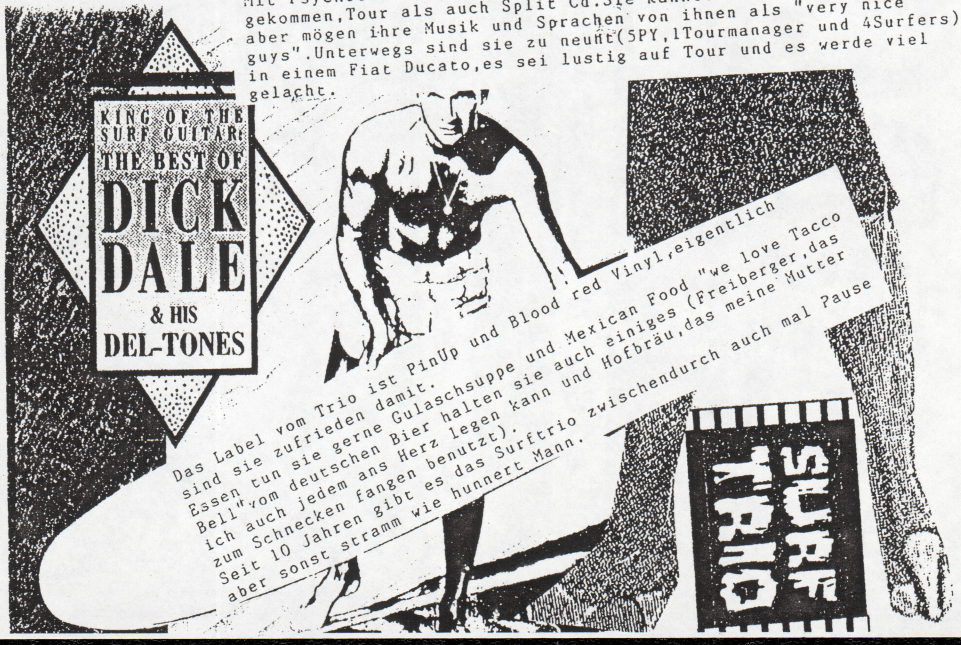
Am Dienstag 2.6.hatte ich die Ehre das Surftrio zu interviewen, Ingo und der Rest übernahmen derweil Psychotic youth. Demnach Ingo das Diktiergerät hatte mußte ich schreiben, weil ich aber schreibfaul bin habe ich nur Notizen gemacht,also sind hier nicht alles Originaltöne.Die Zuordnung wer was sagte weiß ich auch nicht mehr genau.

Wie ich das Jetzt in Erinnerung habe waren es alles sehr nette Junge Männer,die durchaus gut spielen konnten,einiges an Originellem zu bieten hatten und richtig guten surfigen PUNKROCK der KLasse la vom Leder rissen.
Die Gitarren auch mal unverzerrt,keineswegs albern,aber lecker Surfmelodien am spielen(dengdiddeldengdarengdeng deng).
Peter spielt Leadguitarra und Vox,Jeff bummbert Bass und macht auch Vox,Ramon bediente die Drums meisterlich und Ron mochte auch Seitenkurbeln und trällern.

Auf meine Frage ob sie aus England wären guckten sie ein bißchen komisch,na klar sind sie aus den USA,genauer der Gegend Portland, Oregon,EUGENE.Mit den USA sind sie nicht so arg zufrieden,es fielen Worte wie horrible,terrible und so.
Aber trotzdem möchten sie nicht in California leben.
2 Leute der Band haben schöne Häuser,indenen auch geprobt wird, einer hat ein Appartement.

Sie schwimmen sicherlich nicht im Geld aber scheinen gut über die Runden zu kommen,2 sind profi Musiker und die anderen beiden haben auch noch Jobs.Peter spielt auch noch in einer Blues Band und sonst noch in 2Bands,Zeitprobleme meinte er nicht zu haben. Das Surftrio stellt auch Filmmusik her,nämlich im Kabel-learn -channel,die Tv Show heißt Need Stuff.

Stuff scheint das Surftrio nicht zu brauchen,sie trinken zwar auch mal was aber sonst versicherten sie mir gäb's da Nichts! Mit Psychotic Youth sind sie nur durch ihr Label zusammen gekommen,Tour als auch Split Cd.Sie kannten sie vorher gar nicht, aber mögen ihre Musik und Sprachen von ihnen als "very nice guys".Unterwegs sind sie zu neunt(5PY,1Tourmanager und 4Surfers) in einem Fiat Ducato,es sei lustig auf Tour und es werde viel gelacht.



Das Label vom Trio ist PinUp und Blood red Vinyl,eigentlich sind sie zufrieden damit.
Essen tun sie gerne Gulaschsuppe und Mexican Food "we love Tacco Bell"vom deutschen Bier halten sie auch einiges (Freiberger,das ich auch jedem ans Herz legen kann und Hofbräu,das meine Mutter zum Schnecken fangen benutzt).
Seit 10 Jahren gibt es das Surftrio zwischendurch auch mal Pause aber sonst stramm wie hunnert Mann.

Wenn sie nicht gerade Proben (tun die nämlich ab und an),dann spielen sie Basketball oder schauen fern,Ramon surft sogar auch und Sport gegenüber sind sie eh nicht ganz abgeneigt.
Spielen tun sie neben guten "richtigen "Songs auch Instrumentals. Verhältniss etwa 50:50,selbige sind nicht etwa langweilig sondern fahrn los wie nix.Texte sind über die schönen und unschönen Seiten des Lebens,um "having fun,girls ..."
Einer von ihnen ist sogar verheiratet (Jeff),die anderen sind "very,very Available"also Damen,diese Herren kann ich empfehlen.

JEFF, VERHEIRATET & BASSIST VOM SURF TRIO

SURF TRIO

Surftrio spielen soviele Gigs wie geht und supporten desöfteren auch "große bands" (STRAY CATS...).
Ihre Lieblingsautos sind der Trabbi,Cherokee,PONTIAC,AMC Javelin, Ramon meinte "my car is so fast that i nearly died."
Diese Herren haben richtig Spaß an der Musik,im Backstageraum ständig am rumdudeln,leider boten sie uns kein Bier an,ich finde diese Herren als ein gutes Beispiel,das man gute Musik machen kann und auch Geld verdienen ohne arrogant oder ein Kommerz-kacker zu sein,so mein Eindruck.Die Herren von der Röhre sind da eher umgekehrt,außerdem finde ich den hardcore verseuchten Süden hier wieder mal bestätigt:super Konzert 2X astreiner Punkrock,aber niemand kommt,lieber Sick of it all,Luka meinte treffend:"guter Geschmack rar gesät,recht hadder".
Bands die das Surftrio mag,sind auch Bands die ich mag,here they come:Dick dale,Ramones,60's Surfboards,Hendrix ,Led Zepelin, Sex Pistols

Insgesamt spielen die beiden Kapellen 12 Gigs in Germoney, Röhre war ihr sexter und Zahlenmäßig schlechtester.
Bei Schluß Sagen Surftrio euch:
Buy our fuckin Records sicher wollten sie auch noch Have fun sagen,aber vergaßen es wohl somit muß ich es tun.
Musikisch ein sehr schöner Abend,trotz weniger Leute gingen beide Bands voll zur Sache und so gehört sich das.

Flo'sen

This time for real...

PLATTEN

Teenage Rebel... der Sampler CD (Teenage Rebel) Puh, was soll ich euch dazu groß erzählen? 30 Lieder sind drauf, die so ziemlich das gesamte Repertoire von Teenage Rebel abdecken, und die Hitquote liegt garantiert nicht unter 80%!! Und da die CD meist kostengünstig zu erwerben ist (z.B. 6,- DM bei Incognito), kann ich sie nur wärmstens empfehlen! Luca

Hartes Brot - Krisenreaktionskräfte EP (Barbaren Musi) Deutschpunk à la Korrupt bieten Hartes Brot, wobei die Parallelen mir jezz vielleicht auch nur deshalb so groß vorkommen, da sich hier ebenfalls Männlein und Weiblein beim Gesang abwechseln. Insgesamt wird auf dieser EP nicht viel besonderes geboten. Schlecht isses nun nicht, aber vom Hocker reißt's mich auch nicht. Recht harmlos, geht so. Luca

V.A. - Fight together for... Tape (Crust) Tapesampler, der Schwerpunkt auf D-Punk und Sachen härteren Kalibers setzt. Mit ersterem kann ich leben, bzw. kann auch klasse sein (N.O.E.), mit letzterem hab ich so meine Schwierigkeiten. Andere haben das vielleicht nicht, und können gleichzeitig den Klängen von Amok, Hartes Brot und Miozän (Hilfe!!) lauschen. Für ebenjene genau das richtige. Ich finde, weniger wäre mehr gewesen (kein HC...). Für 5,- + Porto zu haben bei Oliver Buck, Brockumerstr.11, 32351 Stemwede-Oppendorf. Luca

THE CAMPUS TRAMPS - CURVES AHEAD LP
Die LP- Version des 93 (?) auf CD rausgekommenen Longplayers der englischen Punk'n'Roll-Könige. Schon das Cover besticht durch Genialität, sind nemlich 2 Riesenheckflossen drauf, na klar nicht von nem Fisch sondern von nem Auto. Und ganz nebenbei wird auch noch ganz absonderlich guter etwas (ganz bißchen) garagiger Punk'n-Roll gezündet, hier findet man unter anderem die Studioversionen von zwei der Livebonustracks der STAY DUMB Platte, also entweder kaufen oder Geld versaufen.
1+2 Records/Get Hip, Inc. Fax 412-231-4777 (USA)

Ingo

THE SHITBIRDS- FAMOUS RECORDING ARTISTS CD
Oine nützliche 23 Minuten Compilation der bisherigen Singles/Samplerbeiträge der durchgeknallten Poppunker um Üli Shitbirdsky und April Shitbird, mit mindestens genausoviel verschiedenen Bassisten wie Coverversionen drauf. Hat zwar eine etwas kurze Spielzeit, das liegt aber daran das hier keine Füller (ihr wißt schon, die mit der Tinte) enthalten sind, und die Sonx alle kurze ,auf den Punkt gebrachte Marschmusikknaller sind, äh ??? Sympathy for the Record Industry Ingo

Terrorgruppe - Der Rhein ist tot MCD (Gringo) Maxi-CD zur Platte "Melodien für Milliarden". Das Titellied ist dort ja auch drauf, ein echter Hit. Die beiden anderen Lieder sind bislang unveröffentlicht, wobei mir "Gewerbepark Nord" noch besonders gut gefällt. Für Nimmersatte na klar ein Muß, die anderen können sich die beiden Sonx ja irgendwo überspielen. Oder auch nicht. Luca

Novotny TV + Popperklopper - Split EP (Nasty Vinyl) Novotny TV bieten einen Song ihrer CD sowie 2 Lieder in Demo-Version, von denen eins völlig beschissen klingt. Bei dem Bandnamen Popperklopper fühlt man sich irgendwie automatisch an Früh-80er erinnert und in die Richtung geht auch die Musik. Besonders gut gefällt mir dabei "When the Troops...", was ne Coverversion von nem Gospel (oder so) namens "When the Saints..." ist. Luca

HOLLYWOOD TEASZE - GLAMDOLLS IN TOYLAND CD
Gut produzierter, in den USA aufgenommener sehr durchdachter Glampunkrock, der eigentlich in die Trash Brats-Schneise holzt, aber unterwegs noch'n paar Hardrockgitarren (aber wirklich nur'n paar) verpasst bekam und diese Band kommt nicht aus Übersee sondern aus Kempten !!!
Delinquent Records P.O.Box 2594 Decatur AL 35602 USA

Ingo

V.A. - Drang nach Punk! Tape (Tip Tapes) Wieder guter Tapesampler aus dem Hause Tip Tapes. Diesmal weit weniger D-Punk drauf, aber (fast) immer nur qualitativ hochwertiges. Unter anderem drauf sind Vageenas, 1.Mai 87, Am I Jesus, Pils Angels und ca. 1000 andere. Kontaktiert ruhig mal den Holger Daniel, Lütkenheide 23, 48291 Telgte. Luca

N.O.E. - Allergiker gegen Pollen EP (Nasty Vinyl) N.O.E. sind für mich die zur Zeit originellste und beste Deutschpunkband wo gibt, demnach ist auch ihre neue EP hochgradig gut. Vergeßt Slime, Wizo, Daily Terror, Toxoplasma & Co. und legt euch diese EP zu. Luca

Das Untergangskommando - Oral EP (Impact) Falls jemand meint, es sei lustig, seine ersten zwei EPs "Anal" und "Oral" zu nennen, entlockt er mir lediglich ein bemitleidendes Lächeln. Die erste EP fand ich recht gut. Nun, diese zweite sieht fast genauso (steril) aus und klingt auch fast genauso. Einmal reicht, sag ich mal; Tote Hosen bzw. Pig must die Punk bis zum Abwinken. Den Vergleich mit der Terrorgruppe aus dem Infoblatt halte ich übrigenz für Gotteslästerung. Luca

English Dogs - Sei was du bist EP (Impact) Den deutschen Song könnte man ebenso als polnischen, ukrainischen oder rumänischen verkaufen. Ne alte englische Band, die versucht, NOFX und Konsorten zu kopieren und dabei total scheitert, so würde ich diesen Versuch (mehr isses nich, glaub's mir) beschreiben. Luca

Hass - Für die besten Fans der Liga EP (Hass Prod.) Wieder eine Fußballsingle, diese hier in Schwarz-Gelb, demnach dem BVB gewidmet. Ich mag Fußballsingles generell und so auch diese. Die Musik ist der typische druckvolle Deutschpunk von Hass, der mir seit je her sehr gut gefällt. Auf der B-Seite ein Lied über Bier, paßt zum Fußball, klar. Nette Platte, auch wenn der BVB nicht gerade mein Lieblinxverein ist, aber es gibt ja weitaus schlimmeres... oder wie sagt da eine Textzeile: "Bei uns bist du kein Hofnarr, weil es keinen Kaiser gibt!" Luca

Redrum - Against the Silence EP (Barbaren Musi) Die Musik ist hier recht rauher Punk, wobei Seite B auf englisch besungen ist, Seite A auf deutsch. Die 2 deutschen Lieder sind, gelinde gesagt, eine mittlere Katastrophe, die 2 englischen kann man sich beruhigt ab und an ziehen, weil mit mehr Melodie und weniger Gehölz. Luca

THE BRITISH PUNK INVASION VOL. 1 CD Wie schon der Titel des Samplers schlau kundtut sind hier Briten enthalten und zwar die Tankfüllungen aus den Ford Transits von: DESTINATION VENUS, APOCALYPSE BABYS, THE GLORY STRUMMERS & MERE DEAD MEN. Fangen wir mal unten an auf meiner Hitliste: Da sind M.D.M., irgendwie kann ich mich mit den ihrer Mucke nicht richtig anfreunden, und das liegt bestimmt nicht daran das ich keine Bands mag die ne Frau als Sänger haben...Gefolgt von DESTINATION VENUS die gut lospunkrocken und zum guten Schluß auch noch den Pistols ihr NO FEELINGS aufs Brot streichen, und das nichtmal schlecht! Followed by the APOCALYPSE BABYS, welche ein bißchen poppiger am singen sind als die vorigen. Die Brathenne vom Firmament ballern tun dann allerdinx THE GLORY STRUMMERS, denen man ohne grün zu werden eine rosige Zukunft voraussagen kann. Brit-Pop-Punk-Rock ohne Ende, coole Gitarre, rauher Gesang & ein stierer Drummer, wat willste denn mehr ? Jeder Song ein Treffer!!!
High Society International/ Amöbenklang Ingo

HAPPY REVOLVERS - SUICIDE IS ALRIGHT CD Uwe Umbruch's (Ex-und-jezz-wieder PUBLIC TOYS) andere Band, aber ganz andere Mucke die auf dem Grat zwischen POp und Punkrock schwankt und mal in die eine oder andere Richtung mehr ausschlägt, aber immer im Rahmen bleibt. Die Songs sind zwar teilweise etwas zu lang, stört aber nicht. Prädikat : Nice Poppunkrock record. Leute die auf Mädchengesang und markante UweUmbruchGitarren stehen greifen gleich mal zu, ähem, beim Kauf dieser CD mein ich natürlich. Rocks & Pops. High Society International, Thorsten Wolff, Ehrenbergstr. 51, 22767 Hamburg/ Amöbenklang Ingo

Terrorgruppe - Melodien für Milliarden CD (Gringo) Die zweite Langrille der Terrorgruppe hält, was ihr Titel verspricht. 18 Lieder, davon die meisten Hits, und mal wieder Texte, die in ihrer Qualität kaum zu überbieten sind. Wer einen Songtitel wie "Gestorben auf dem Weg zur Arbeit" hat, kann ja nur zum Propheten erhoben werden! Als Anspieltips würde ich mal "Opa" und "Der Rhein ist tot" empfehlen, mit "Namen vergessen" und "Tresenlied" treten auch zwei alte bekannte Sonx in neuem Gewand auf. Die unumschränkte Klasse der ersten LP wird meiner Meinung nach nicht ganz erreicht, aber dennoch ist diese Platte ein Muß! Luca

Der Fluch - Im Feuer der Liebe CD (Dark Empire/ Impact) Häh?!? Luca

V.A. - **Sálvese quien pueda** CD (No Tomorrow) Das hier ist die CD-Beilage zum Plastic Bomb #14. Und ich sag gleich mal, diese gehört ganz klar zu den besseren ihrer Art. Sind glaub nur spanische Bands drauf, die teilweise englisch aber auch spanisch singen, was das Ganze interessant macht. Die Musik ist hauptsächlich höchst melodischer Punkrock, oft an die Ramones angelehnt, gefällt demnach sehr gut. Als Anspieltips hab ich zwei Hits gefunden, nämlich "Estás perdida" von Shock Treatment und besonders "Otro Lugar" von Señor No. Luca

V.A. - **Sicher gibt es bessere Zeiten... 5** LP (Nasty Vinyl) Beste Samplerreihe wo gibt! D-Punk aus Ost und West, diesmal auch eine Band aus der Schweiz. Muß man kaufen weil 1. klasse und 2. wegen siehe oben. Luca

Hunderte Verletzte bei „Chaostagen" in Hannover

Good Riddance - A comprehensive Guide to moderne Rebellion CD (Fat Wreck) Der zweite Streich von Good Riddance und was für eine Weiterentwicklung! Ihre Musik hat fast schon eine ganz eigene Note, kommt ganz ohne aufdringliche Bad Religion, NOFX oder sonstwas Elemente aus. Sehr abwexlungsreich, die 17 Sonx, auch wenn 2/3 Lieder etwas in Geklöppe ausarten und somit unter die Rubrik "Ausfälle" kommen. Aber die kraftvolle Neuaufnahme von "Last Believer", melodische Hits wie "Up & away" oder die herrliche Hymne "Think of me" (dääär Überhit!) machen das vergessen. Tut euch was gutes und kauft diese CD! Luca

Axel Sweat - Erection CD (Wolverine) Milchschnittencore aus deutschen Landen. Axel Sweat, die einen auf fast sämtlichen Punksamplers verfolgen, klingen auf ihrer ersten "ganzen" CD zu nahezu 100% nach NOFX und Konsorten. Sie sind dabei nicht grad schlecht, ich werd's sicher ab und an hören, aber ich bekam die CD auch für umsonst. Für den Käufer hingegen wird's wohl kaum reichen, da's so viel besseres Zeuch zur Zeit zum Kaufen gibt. Luca

The Bullocks - Double or quit CD (Wolverine) Nach langer Wartezeit gips mal wieder wat neues vonne Bullocks. Micky Maus ist immer noch der Leadsänger, die nicht nur alphabetische Nähe zu den Buzzcocks ist ebenso weiterhin da. Diese CD ist nicht mehr ganz so schnell wie die erste, ist aber eine nette Mitschunkelplatte geworden, die gefällt. Luca

DIE ZUSAMM-ROTTUNG -SYSTEMSTÖRUNG CD

Perkfekt produzierte Deutschpunkscheibe, die aber größtenteils ohne Metallscheiße auskommt und immer im angenehmen Geschwindigkeitsbereich bleibt. Die Sonx sind zwar meistens etwas zu lang geraten (um circa eine Minute), aber trotzdem eigentlich gut hörbar. Joh, die Texschde, die bei solchen Platten ja immer wichtigst sind, drehen sich vor allem um den Mensch und seinem Verhältnis zum Süstem, so er denn eines hat. Am besten gefallen mir die Songs „Samstag nacht" (klar das hier auch mal'n bißchen rumge „Oi!" t werden darf) und „Zusamm-Rottung" wo man bekannten Stadiongesängen und Sham 69 nicht fern bleiben kann, hier kommt dann auch mal sowas wie Stimmung auf, und das fehlt der Platte sonst irgendwie...
AGR/Modern Music

Ingo

ANFALL - MENSCHEN SIND SCHEISSE CD

Jo, der zweite Lonplayer dieser vier Deutschpunker. Da mir die anderen Releases dieser Band unbekannt sind, weiß ich nicht ob ANFALL besser oder schlechter geworden sind. ANFALL sind auf jeden Fall besser als die meisten der neumodischen Deutschpunkbands, da sie Metall & ähnliche Schadstoffe völlich aus ihrer Mucke rauslassen. Auch textlich ist die Deutschpunkerweste völlich weiß, will sagen: es geht gegen Sekten, die Atomkonzerne und, ganz gegen das Klischee,
auch gegen übermäßiges Saufen, wobei ich aber glaube, das die ANFÄLLER doch mal ganz gern einen im Tee haben, oder seh ich dat jezz falsch? Also, wennze gerne dem deutschpunk hörem tuen tus, dann kofste dich dat Ding hier, wenn nicht, lass es.
HASS PROD./SPV

Ingo

V.A. - Hart & Schäbbich CD (Impact) Dicker CD-Sampler mit 20 Bands und ebenso vielen Liedern. Mein Problem: ca.5-6 gute Lieder (kenn und hab ich schon), den Rest braucht glaub ich echt kein Mensch. Der absolute Absturz: Upright Citizens covern "Pet Semetary" von Ramones und verhunzen es dermaßen, daß die Ramones sich im Grab rumdrehen würden. (Oder gips die doch noch?) Luca

Surf Trio + Psychotic Youth - Splitsville CD (Wolverine) 2 klasse Bands auf einer CD, da springt das Herz gleich mal ein bißchen höher. Surf Trio aus den USA, die übrigenz sehr sympathische Leute sind, spielen sehr Ramones-nahen "Surfpunk", wobei einige Lieder ohne Gesang daher kommen. Zu Psychotic Youth braucht wohl nicht mehr viel gesagt werden, die Sonx sind zwar nicht die ganz, ganz starken Reißer wie noch die gesamte letzte LP, aber z.B. "Live for the Sun" oder "Tell me why" können getrost in die Schublade "Hits" gesteckt werden. Meine Kaufempfehlung für diese CD! Luca

Novotny TV - Tod, Pest, Verwesung CD (Nasty Vinyl) Nungut, der Bandname ist eher kacke und das Cover mit den halbnackten Mädels am Südseestrand paßt so gar nicht zum Titel der CD. Demnach ersma Fragezeichen. Bei der Musik sieht's zunäxt auch mal genauso aus. Punk (?) mit viel Groove (ich hasse dieses Wort!), ab und an ein paar Ska-Takte und verzweifelt krächzendem "Gesang". Müßte somit eigentlich gar nicht gefallen, tut's aber komischerweise doch. Hat von daher etwas Ähnlichkeit mit der Debut-CD von Joykiller, was ja überhaupt dat einzige ist, was mir so an Vergleichen einfällt. Eigenartige Musik, die mir ebenso eigenartigerweise ganz gut gefällt. Luca

Supernichts - The never sleeping Scheiße! EP (Nasty Vinyl) Bandname und Titel sind naja, aber dahinter verbirgt sich nichts weiter als guter Punk mit deutschen Gesang. Ne EP ohne Besonderheiten, die mir sehr gut gefällt. Luca

Propagandhi - Less Talk, more Rock MC (Fat Wreck) Die zweite Platte von Propagandhi ist ein höchst politisches und ebenso vielseitiges Stück Musik geworden. Der Gesang erinnert zwar immer noch an Fat Mike, dat ist aber die einzige Parallele zu irgendeiner anderen Band unseres Erdballs. Die Sonx sind bisweilen so unterschiedlich, daß die Platte zum Teil gar konfus wirkt. Ich hab hier jezz nur die MC-Version, aber selbst die ist ordentlich fett aufgemacht, viel Information drin und so. Wer Break- und abwechslungsreichen US-Punk an der Schwelle zum HC mag, ist bei keiner Band richtiger als bei Propagandhi. Luca

Strung Out - Suburban Teenage Wasteland Blues MC (Fat Wreck) Die zweite Platte von Strung Out bietet an sich nix Neues, sehr flotter und melodischer US-Punk, man kann sich kaum beklagen. Ich tu mir da etwas schwerfällig, diese Kassette zu hören, weil's erstens ne Kassette ist und zweitens leider kein Cover bei war, so daß ich nur erahnen kann, wie die Lieder heißen und worüber gesungen wird. Luca

TRASH BRATS - THE JOKE'S ON YOU CD

Na, wer der Meinung ist dat Männer sich nicht schminken sollten, der läßt besser die Finger hiervon. Wer allerdinx auf gute Musik der Sparte Glampoppunkrock steht, der kriegt hier alles geboten was er braucht und sollte schonmal den Geldbeutel zücken. Mensch, auf manchen Fotos sehen die echt mehr nach Frauen aus, als wie sonst irgendwas, also ich weiß nicht, ob man mich da nicht verarschen will..

Megalomania Records, PO Box 05387 Detroit, MI 48205 USA

Ingo

Chaostage - Grüße aus Hannover (CD) Bekam ich für mein' Reiseführer zugeschickt, aber da gibts keine (Tonträger-)Review-Ecke, so hier im Roadkill! Eine wirklich gute Sache, dieser Sampler. Es sind 15-20 aktuelle Hannover-Punk-Bands drauf, die dann meist nen Song über die Chaostage beisteuern. Dazu sind auf der CD noch Statements von Beteiligten (Punks, Polizisten, Anwohner) und im fetten Booklet sagen die Bands dann noch, was sie von den Chaostagen '95 hielten - und was sie für '96 prophezeien/befürchten. Vor allem "befürchten", die meisten sehen sie eher kritisch an. Kein Wunder, nachdem "man" als Punk in Hannover nach den vergangenen Chaostagen noch weniger zu lachen hat als ohnehin (verstärkte Drangsalierungen von Polizei-Seite)... Jedenfalls: Ein sehr gelungenes Gesamtwerk, bei dem die Musik beinahe Nebensache ist (obwohl durchaus auch gute Bands drauf sind: Psychisch Instabil, Drolls, Gigantor, Crassfish, Under the Church z.B.). Lohnt sich, zumal die CD nicht mehr als 23,- kosten soll und mit dem Erlös Anwälte u.ä. für Punks bezahlt werden sollen. Doch, also ruhig zulegen!
P.S.: Kontaktadresse: Leo Schönfeld, Postlagernd, 30001 Hannover. Andi K.

V.A. - 500 MILES TO GLORY LP

Jawoll ja, einer der besten Sampler den ich in letzter Zeit in die Finger bekommen habe. Musikmäsich kann man sich in den Klängen von NINE POUND HAMMER, TEENGENERATE; NEW BOMB TURKS, SUPERSUCKERS und ähnlichen Helden suhlen, und um den Spaß komplett zu machen stimmt bei dem Sampler auch die optische Aufmachung die 100 % im 500 Miles from Indianapolis-Race Stil gehalten ist kommt ja auch vom Gearhead Magazine.

Red Devil Records, P.O. Box 347376, San Francisco, CA 94134 USA

Ingo

Weissenhof war übrigens nach San José (Pete Sampras gegen Andre Agassi) Ogmanex/Was ist das? (C90) Das war ja ne Überraschung, als der Brüdi mir, als er neulich in Stuttgart war, sein neuestes Machwerk in die Hand drückte. Eine Kassette der guten Ogmanex, mit Stücken vom lang vergriffenen Demo und drei verschiedenen Live-Aufnahmen in den Jahren '90 bis '93. Vor allem die Lieder vom Demo gefielen mir sehr; sie stehen den späteren Stücken, die von den beiden EPs bekannt sind, in nichts nach. Also: Empfehlenswert! Auch wieder schön aufgemacht, mit Bandgeschichte und einigen Texten im Cover. Nachdem Gitarrist Ste wieder aus Japan zurück ist (studiert dort), soll's wohl übrigenz wieder mit ihnen weitergehen.
Ca. 8 bis 10,- incl. Porto an Brüdi Neumann, Schulzendorferstr.28k, 13467 Berlin oder Incognito Records.

Andi K.

V.A. - Punk Chartbusters 2 CD (Wolverine) Ebenso wie den ersten Teil ziert diese CD ein etwas bescheuertes Cover, naja, aber dafür ist zumindest die Musik diesmal deutlich besser. Seltsam finde ich allerdinx, daß laut CD-Booklet das Lied "Ich geb mir selbst ne Party" von den Lokalmatadoren unveröffentlicht sei, was, wie jeder weiß, nämlich gar nicht stimmt. Ich persönlich halt jezz nicht besonders viel hiervon, weil im Grunde braucht das kein Mensch. Aber wenn Wolverine gleich 'nen zweiten Teil macht, müssen wohl viele Leute anders denken als ich. Luca

Happy Revolvers - Suicide is alright CD (HSI/Amöbenklang) Poppunk mit Frauengesang, das gips in Filderstadt. Hier auch, aber anders genug, auch wenn Luna Lustig da Parallelen sieht... (den Namen erspare ich bewußt, zumal bereits bemängelt wurde, daß wir jene Band zu sehr pushen. Komisch, nicht?) Die Happy Revolvers sind da deutlich poppiger, was aber nix heißen muß, da mit vollem Pfund Uwe-Umbruch-Gitarren nicht gespart wird. Manches Lied ist mir allerdinx dann doch zu seicht und auch bisweilen zu lang, weswegen diese CD halt kein Hit geworden ist. Aber gut genug zur Daseinsberechtigung mit Sicherheit. Luca

V.A. - The British Punkinvasion CD (HSI/Amöbenklang) 4 Bands von jenseits des Ärmelkanals bieten jeweils 5 bis 7 Lieder. Ich geh die jezz mal der Reihe nach durch. Destination Venus und Apocalypse Babys spielen beide ordentlichen englischen Punkrock, der qualitativ eher oben anzusiedeln ist. Wobei erstere etwas rauher sind und perfekt "No Feelings" kopieren und letztere eine etwas poppigere Schiene reiten. Der Gewinner des Samplers sind eindeutig aber The Glory Strummers mit allerfeinsten Poppunk und zuckersüßen Melodien. Mehr davon! Danach noch Mere Dead Men, deren CD ich schon schwach fand und so isses auch hier, zumal glaub ich alle 5 Lieder auch schon auf der CD drauf waren. Lohnt sich, da 3 von 4 Bands gut bis sehr gut sind. Luca

BUTTERMAKER - SAMSTAG MCD
Tja, das Lied „Samstag" an sich ist ja nicht schlecht, oder so...aber das ganze viremal auf einer MCD (Absolut Playing Time: 11:35 Min.) zu verkaufen das ist doch neben der Spur ??? Zu hören gibts die Album Version (von Samstag), die Acapella Mischmasch Version (dito, aber die Gitarre wurde ausgeknippst), die First ever recorded Walkman Version (relativ interessant, da ziemlich rauh und unpoliert) und die Karaoke Mitspiel Version (nur Bass und Drumcomputer). Huhm, wenn ihr mich fragt, mehr al flüssig...
Langstrumpf Records/ TIS Ingo

Goober Patrol - Vacation CD (Fat Wreck) Goober Patrol kommen aus England und nicht USA, soviel gleich mal. Was die Musik betrifft, so wird mit einer recht gelungenen Mixtur aus den besten Elementen von Rancid und Green Day eine recht genehme Scheibe gezaubert, mit netten Poppunk-Melodien und eingestreuten Ska-Takten, ohne dabei allzu kommerziell zu klingen. Der Gesang, der so in Richtung Clash/Rancid geht, fügt sich ebenso gut ins Gesamtbild ein. Nur hab ich bei so mancher Melodie das Gefühl, sie schonmal gehört zu haben. Kaum zu Überhören ist allerdinx, daß die Melodie des Songs "Empty" schon bei der Green Day Single "When I come around" Verwendung fand. Luca

SUPERGOUGE - DEEP SEA FISHING CD
Äh ja, sind ja Leute vonne SPERMBIRDS dabei, und genau so wenig wie mir die Musik der in den letzten Zügen liegenden SPERMBIRDS gefiel, genau so wenig gefällt mir dat hier, ist aber vielmehr auf Industrial/Noise & ähnliche Abartigkeiten ausgerichtet. Na ja solang es denn Jungs & dem mädel Spaß macht lass se mal machen. Aber mich lasst da bitte aus dem Spiel.
Langstrumpf Records/ TIS Ingo

DUKES OF THE MIST - DEMO TAPE
Ein vier Songs enthaltender Ausschnitt aus der Debut CD der DOTM. Gespielt wird Deutschpunk der kein Punk ist sondern irgendwas anderes, irgendwo im Info stand wat von Extrabreit, der Vergleich passt aber eigentlich nur bei einer Leadgitarre, sonst hinkt der sehr, denn es wird fröhlich (neee fröhlich eben grad nicht !) gemetallt, gerappt und geslappt. Brauch ich zum Überleben nicht. Die Band scheint aber selbst etwas unglücklich mit den Aufnahmen zu sein, und gelobt Besserung fürs nexte Mal, na dann frisch ans Werk Gesellen seid zur Hand... Ingo
Eigenproduktion/ Amöbenklang
Kontakt. J. Trilling, Zur Guten 12, 34414 Warburg/ Nörde Fon: 05642/ 94537

Dritte Wahl - Nimm drei CD (Amöbenklang) So, Deutschlands überbewerteste Band "beglückt" uns mit ihrer dritten Scheibe. 17mal Deutschmetall in 56 Minuten gilt es zu ertragen. Zur Abwechslung ist noch ein unsägliches HipHop-Lied dabei und ein Reggae-Stück. Und weiter? Ja, zwei Lichtblicke gibt es. Zum einen die unerwartet gute Neuaufnahme ihres alten Hits "Militär", zum anderen die altbekannte "Resolution der Kommunarden". Mit Abstrichen sind "Fragen" und "Hol mich hier raus" noch ganz ok, ansonsten scheiden sich mal wieder die Geister. Luca

UNITED SCUM # 1
So, jezz gibts also auch in Schönaich ein Fanzine, da Schönaich am Arsch der Welt liegt und der Macher Andy wegen ausufernder Jugendlichkeit (16 Jahre) einigermaßen unmobil ist, was Konzertbesuche angeht, gibt es in diesem Heft keinen Konzertbericht (was ich schade finde, aber wohl nicht zu ändern ist.) Es gibt aber Interviews mit Achim vonne SIMONS, DE HEIDEROOSJES und SIK, die es als einizge hinkriegten das die Fragen zehnmal so lang sind wie ihre Antworten, etwas kurz angebunden eben. Dann gibts noch ein Bandinfo vonne OPODELDOX und eine Meinungsabdruckung zu den geschäftspraktiken von AM MUSIC... für eine Mark + Pochto beim Andy Knoll,
Ingo

Da hat sich tatsächlich noch ein Fanzine eingeschlichen...

Ufta Stuttgart INTERN!

Tonnensturz - Nie mehr normal! CD (Impact) Eigentlich wär's typischer Ufta-Ufta-Deutschpunk ostdeutscher Machart, wenn da zum einen nicht so oft eher ruhige Momente in den Sonx wären, und zum anderen nicht ne Violine eingesetzt würde. "Bums nix meine Frau" ist dabei ein Totalausfall, die anderen 7 (!) Sonx sind ok. 2 Sachen muß ich jetzt aber dennoch bemängeln: erstens Scheiß-Cover, zweitens eine Nettospielzeit (ohne 20 Sekunden lange Albernheiten) von 28 Minuten. Bißchen schlapp, wenn man 30,- DM für zahlen muß. Luca

No Exit - Ihr habt es so gewollt! CD (Nasty Vinyl) No Exit kommen ja nun auch aus dem Osten und das ist in Sachen D-Punk mal wieder Qualitätskriterium. Gute Platte ist das geworden, bewegt sich ungefähr in der Qualitätsklasse der vielen Samplerbeiträge von No Exit, auch wenn ein Superhit vom Schlage "1½ Jahre" wohl fehlt, aber so nen Hit zaubert man ja nicht alle Tage aus dem Hut. Luca

PHANTOM RATS - GET OUT 7"
Etwas trashiger aufgenommen als die Debut EP, aber immer noch gut hörbar und vor allem mit klasse Cover kommt diese 45 er an die Boxen gerasst, ballert einem das Orginal „Get out" und auf der B-Side ein furioses Remake von Buddy Hollies „I don't care" um die Ohren und ist gleich wieder um die Ecke. Flott, flott im kompott.
Screaming Apple Rec., Düstemichstr. 14, 50939 Köln
Ingo

A 38 / POLICE BASTARD SPLIT LP
A 38 sind hier mal die klaren Gewinner, gehen einfach voll ab, da kann ich echt nicht anders, aber da sehen die Police Bastard wohl nur noch die Rücklichter, aber die Platte ist wohl kaum als Wettkampf gedacht, ich sach dat jetzt nur so weil mir das so aufgefallen ist. Wo die PB Seite eher dumpf und meddelich wird, da wummeren die A 38 sich dermaßen einen von der Rübe dasse glaubs, die sind nicht von hier.Kann na klar auch an der Produktion liegen. Oder A 38 haben einfach den besseren Drummer, weiß ich nich, die machen einfach guten Punk/HC. Find ich.
BARBAREN MUSI, Shaky Faßbinder, Ostertorsteinweg 31-33, 28 203 Bremen Ingo

HARTES BROT - KRISENREAKTIONSKRÄFTE 7"
Da sieht mans mal wieder, man kann auch ohne Abitur hervorragend deutschpankend mit Mann/Frau Gesang umherziehen, dat Demotape von Struppi und Genossen hatten wir ja hier neulich schonmal in der mache, aber ne Platte ist na klar was viel besseres. Kommt dann auch mit schweinisch großem Faltcover, wo's jede Menge zu glotzen gibt. Der Hit is'na klar wieder RTL - Wixprogramm
BAREN MUSI Ingo

HASS - DIE BESTEN FANS DER WELT 7"
Mensch, echtes vinyl, so in Schwarz und mit Musik drauf, und nicht vom schlechtesten. Sinngemäß gehts auf der A-Seite um die Fans vom BVB, fußball eben, und auf der B-Seite um Bier. Und das alles schaffen HASS nicht nur in unter 4 Minuten abzuhandeln, nein Sie kriegen es auch noch gebacken dabei kein einziges mal Oi! zu schreien. Das ist doch mal was, und tonmäßig ham mir HASS schon lange nicht mehr so gut gefallen wie auf dieser Single, der Tittelsong iss ein richtiger Hammer mit Hey ho und so, die Flipside is musikalisch in Anlehnung an California Sun zu verstehen, heißt also, auch Hammer.100% besser als noch die Weihnachts EP.
HASS PROD./SPV
Ingo

Anfall - Menschen sind scheiße CD (Hass Prod.) Irgendwie unterscheidet sich der zweite Streich von Anfall kaum vom ersten. Die Musik klingt weiterhin so, als ob man Hass durch den Fleischwolf dreht, sehr lärmige Angelegenheit. Die Texte passen sich dem an, recht aggressiv und direkt. Wenn man mal so Lust hat, sich den Kopf weghauen zu lassen, legt man einfach mal ne CD von Anfall ein. Was die Typen von Anfall betrifft, hab ich so das Gefühl, daß das recht arrogante Schnösel sind. Ich hab nämlich noch nie gesehen, daß unter der Kontaktadresse "Rückporto nicht vergessen!" steht... Luca

Youth Brigade - To sell the Truth CD (BYO) Die Musik klingt teilweise so, als spielten Youth Brigade mit angezogener Handbremse, die Geschwindigkeit bewegt sich jedenfalls nunmehr im Midtempo-Bereich. Die Lieder leben wie eh und je vom markanten Gesang, der mir nicht so besonders zusagt. Am besten gefällt mir noch das letzte Lied "I hate my Life", aber v.a. wegen der etwas schlappen Geschwindigkeit will der Funke nicht so recht überspringen. Luca

Mururoa Attäck - Und immer wenn man am wenigsten damit rechnet Demo Das hier ist eine Band aus Niedersachsen, die sehr metallischen Deutschpunk bietet. Oder besser angepunkten Metal mit deutschem Gesang. Ist nett aufgemacht, Texte und so sind dabei, mais moi, je n'aime pas le Metal. Das war französisch. Kosten: 2,- + Porto; Kontakt: Henrik Bökenkröger, Ostermeiersfeld 12, 32609 Hüllhorst Luca

ZiNeS

Markthalle

Blocher Youth #1

Kuck mal einer an, Post aus der Schweiz. Der Herr Blocher, das ist glaub ich der Vorsitzende der rechtskonservativen SVP, und um diesem guten Mann zu huldigen, haben vier 15jährige Bengel ihr Zine nach ihm benannt. Zudem gips noch ein imaginäres Interview mit ebenjenem. Insgesamt hat das Heft ziemlich Schülerzeitungs-Charakter, man lästert über seine Mitschüler, schimpft 5 Seiten lang auf die Bravo-Super-Show, gibt sich betont politisch links und berichtet über sämtliche Daily-Soaps des Deutschen Fernsehens. Das "Layout" besteht im übrigen aus 50% Text und 50% weißem Blatt. Außerdem gibt es ein bisken wenig Punkrock für meinen Geschmack, d.h. (noch) keine Interviews, wenig Konzertberichte. Ist schon noch etwas ausbaufähig, ums mal möglichst positiv auszudrücken. Allerdinx: lustig ist das Heft schon. Kostet 4,- DM incl. Porto, ab 3 Heften 3,- DM (pro Heft) incl. Porto, die Jungs wollen Bargeld. Kontakt: Christian Liechti, Siegenthal, CH-3434 Landiswil. Luca

GERHOLD'S MARKTGESCHREI 2 & 3

Da mokiert sich Klein-Mario über den sich ständig ändernden Namen meines Fanzines (was ja gar nicht mehr stimmt !!!) und tut dann selber immer den Namen seiner Pubslikation ändern, so solles sein. Aber Mario rules okey, inhaltlich gibts Reviews & Werbung & News, alles was der Mensch braucht, vorne drauf is Heintje.

Available from: Mario Gerhold, Tannenstr. 13,34311Naumburg Ingo

HULLABALLOO # 15

Pflicht ! weil 12 Seiten DICKIES-Verehrung enthalten sind und sonst auch. Für 2.- + Pochto bei :
Töm Tönk, Stettiner Str.15, 47269 Duisburg Ingo

TEENAGE KEKS NR.8

Kann ich ja jezz nichts schlechtes dadrüber schreiben sonst hauen die mir in die Fresse. Für 2 Mark oder einfach ne Prinzenrolle gibts neues von Cokeras (?), Vageenas, KGB und den Sex Pistols(wer zur Hölle das auch ist ?) serviert von Heiko und Jörg. Dat die SONIC DOLLS gut sind wissen die auch also: Check it out man. Für dreifuffzich beim Jerk Götterwind, 64551 Riedstadt, Postfach 1432 Ingo

PEZZEY YOUTH # 1

Vom Oktobä 95 ist die Nr. 1 hier.Dat Heft mal abgesehen vom Namen aber recht wenich mit Fussball zu tuen. Einer vonne Macher war inne USA, das ist dann auch das Haupthema des Heftes, demnach heißt das also das man was über Jeff Dahl, Trashwomen, RKL, GG Allin(bzw MURDER JUNKIES) und weitere leckereien lesen kann. Unterhaltunxwert ist also recht hoch für ne Erstausgabe, ob dann für die Nr. 2 jemand von denen nach Japan odet sonstwohin fährt, würd ich allerdinx schon gern wissen. Na ja werden wir ja sehen. Bißchen scheiße ist das Schriftbild, wird aber durch witzischkeit wieder ausgeglichen.
Karsten Scholl, J.v. Goerrestr.49 - Penthouse 200 - , 52068 Aachen Ingo

Plastic Bomb #14

116 Seiten Plastic Bomb für 4,- DM lohnt sich mal wieder. Sogar Bad Religion Interview dabei. Sehr lesenswert, ich würd's auf jeden Fall mal kaufen. Gips fast überall. Luca

Qschiss #1

Neues Fanzine aus dem Osten der Republik. Das Teil beinhaltet Interviews mit den Einsamen Stinktieren (wie oft denn noch?) und Wahre Lügen, viele Berichte über Konzerte und so Sachen und hat ein nettes, wenn auch zum Teil arg großzügiges Layout. Durch das gesamte Heft zieht sich im Übrigen eine Story über die Toten Hosen, wobei der Eindruck entsteht, daß ¾ der Redaktion dagegen waren, sie abzudrucken (das sind alle außer dem Verfasser...). Insgesamt ist das Ding sehr deutschpunklastig, wer auf Deutschpunk nicht kann, den wird das Heft kaum interessieren. Für die anderen hingegen lohnt sich ein Antesten. Kontakt: Patrick Strozyk, Alte Salzstr. 52, 04209 Leipzig. Luca

Blocher Youth #2

Die geben vielleicht Gas, die Jungs... Kaum die #1 zu Ende "ertragen", schon ist die #2 da. Es gibt ein Interview mit dem Joachim H. vom OX, zur Abwechslung mal nen Vorbericht (?) zu den Chaos-Tagen plus den einen oder anderen Konzertbericht. Die Schülerzeitungselemente sind na klar immer noch da, weichen aber im Vergleich zum Vorgänger etwas den Punkrockelementen. Ist besser wie das Debut, kostet außerdem noch 50 Pfennig weniger (3,50 incl P+V). Adresse siehe #1. Luca

29.05. Uhl · JUZ Langenau

SCHRAIBFELA # 1B (?)

So, nun ist dieses Analphatbetenpublikation auch mal in meinem Haushalt zu lesen. Doch halt, vor das Vergnügen haben die Götter den Schweiß gesetzt, wie schon Konfuze sagt. Denn mit schnellem und einfachen Lesevergnügen ist hier nix zu machen, manche wörter sind bis zur unkenntlichkeit verfremdet. Inhaltlich kommt das ganze wie ne kreuzung aus Rasmus Englers Tobender Mumie und Untergangsstimmungs geschwängertem Pessimissmus. Na ich hab das meiste gar nicht gelesen muß ich zugeben, weil das sehr anstrengend ist und ich eben ein sehr antriebsarmer mensch bin. Das Teil gibts für 2.- +Porto beim M.N. Luna, Auf dem Kronsberg, 27299 Langwedel, (Tel.: 04232-7561

Schraibfela #5

#5 heißt in diesem Fall, daß es Lunas fünftes Heft ist, nichts weiter. Denn seine Numerierungen sind etwa genau so chaotisch wie das gesamte Heft. Ich tipp mal, das Heft trägt die Nummer 2A, aber dafür bürgen würde ich nicht. Der Inhalt ist wie immer viel Persönliches von dem Mann, der auszog, sich klonen zu lassen, und noch Interviews, wo aber die Bands reichlich nichtssagend sind, zudem auch komische Schrift. Insgesamt gutes Heft, aber auch anstrengend. Gips für 2,- + Porto bei Manuel Luna, Große Straße 4a, 27299 Langwedel. Luca

PEZZEY YOUTH # 2

Geht aber schnell bei den Aachener Assis da, aber kein Qualitätsverlust im Vergleich zur Nr.1 eher noch besser. Eins der besseren Punkrockhefte gleich neben solchen Lichtfiguren wie Roadkill & Konsorten. Thematisiert werden: SOCIAL UNREST, SARCASM, U.X.A., BAM BAMS, FRANZ LAMBERT (King of Hammond) & Peter and the Test Tube Babies. Also get the shit at: Michael Bauer, Kasinostr. 76, 52066 Aachen Ingo

Antipunk #1

Wenn man will, kann man im Antipunk das Nachfolgezine vom Müll sehen. Das Antipunk ist ein A4er und die Macher (sind viele...) haben sich darauf geeinigt, keine Anzeigen ins Heft zu nehmen. Demnach ist das Heft auch ziemlich Antikommerz und zudem noch eine relativ politische Angelegenheit. Außer jede Menge Statements und Berichte über dies und das gips auch Interviews, hier mit Simuinasiwo und Kontrollabriß. Insgesamt sehr, sehr viel zum Lesen, wobei manchmal zu groß, manchmal zu klein gedruckt und manchmal im Querformat. Deshalb wird's mir ein bißchen schwindelig beim Lesen, naja. Kostet 3,- + Porto, gips bei Alexander Gallas, Adalbert-Stifter-Str. 11, 53113 Bonn. Luca

DESCHENNI'S KLAINE CO-MIXWELT

Bestimmt kein Musikheft is dat hier, aber das sieht man ja am Titel schon. Vierzich Seiten mit Comix die alle von Dschenni persönlich gezeichnet wurde, die Dschenni is wohl eine der die Gnade der späten Geburt zuteil wurde, denn so stellen sich auch die Themenauswahl und Umsetzungen als kindlich naives Abbild von ihrer Weltanschauung dar. Also nix mit Saufen bis der doktor kommt oder Prolltum olee. Auf der Bastelseite kann man sich 'n Bösen Hampelpunka bauen und dazu gleich einen guten Anziehpolizist. Für 2.- + Pochto bei Dschenni Beringmeier, Rüdesheimer Str. 2, 14197 Berlin Ingo

Angels With Dirty Faces #1

Sehr langer Name für ein Fanzine. Wer weiß, wo der Name herkommt und daß es sich hierbei um das "Nachfolgeheft" des Moloko Plus handelt, kann sich wohl denken, in welche Richtung der Inhalt geht. Oi! ist so ziemlich die Hauptsache, aber auch Punkrock ist na klar dabei. Was mir zudem recht gut gefällt, ist die Aufmachung: das Heft ist an sich ein A4er und erinnert optisch an eine Tageszeitung. Find ich gut, mal etwas anderes. Ziemlich kleine Schrift, aber dennoch gut lesbar, weil der Hintergrund durchweg weiß ist. Das Heft beinhaltet so das übliche, viele Geschichtchen und Berichtchen, z.B. über Oi! und Punk in der DDR. Lesenswerte Angelegenheit, die man für 1,50 DM + Porto bei Torsten Ritzki, Markscheide 36, 45143 Essen erhält. Luca

LEGION DER VERDAMMTEN # 4

Das Teil hatte ich ja im letzten ROADKILL schon besprochen, allerdinx zu einem Zeitpunkt wo ich es verschlampt hatte und es gerade 5 Stunden gesucht hatte. Ich fand es deshalb nicht wieder, weil ich mir steif und fest eingebildet hatte es hätte nen gelben Umschlach. Hat aber einen in rosa. Aber egal, in dem Heft gibts neben vielen REviews auch einen Chaostagebericht und der oralen Zufuhr von Bier scheint der Heiko auch nicht ganz so kritisch gegenüberzustehen wie dem Verzehr von Fleisch (d.h.: es gibt vegetaristische Kochrezepte!). Heiko Wache,J.-R.Becher Str. 13, 01968 Senftenberg,Tel.:03573/663914 Ingo

Hullaballoo #17

Kurz gesagt, das Hullaballoo ist wohl mein unumstrittenes Lieblinx-Fanzine, also gäbe es nur Lobeshymnen, so daß ich auf ein eingehenderes Review verzichte. Hervorzuheben der 1000-seitige Kassierer-Bericht und mal wieder 10000 Reviews. Das mit Kanne Met merk ich mir übrigenz... Gips für 2,- + Porto bei Tom Tonk, Stettiner Str.15, 47269 Duisburg. Luca

Dorfzyniker #3

Die Herren aus der Provinz legen sich ja mächtig ins Zeug! Deren Hefte werden irgendwie dicker und dicker und ich komm da überhaupt nicht mehr mit. Diesmal nehmen sie sich Stoned, Oddballs, Fluchtweg, Voodoo Glow Skulls und Ten Foot Pole im Interview zur Brust. Gar nicht faul, die Jungs... Weiterhin gips Konzertberichte und so, ja, und Kollege René outet sich nach dem Lost Lyrics Konzert in Murrhardt hier zum 2.Mal als Dödelhaie-Hörer (Brrr, da läuft's mir eiskalt den Rücken runter...); aber ich les seins und seiner Kollegen Heft trotzdem und ihr ab jezz auch: gips für 2,- DM + Porto bei René Grandjot, Habichthöhe 42, 74199 Untergruppenbach. Luca

Teenage Keks #10

Wieder gutes Heft mit sehr, sehr viel zum Lesen. Muß aber kein Fehler sein. Als Klolektüre sehr zu empfehlen, aber auch als S-Bahn-Lektüre nicht zu verachten. Viel Ska drin. Gefällt und gips für ? DM bei Heiko Müller, Flutweg 9, 47228 Duisburg. Luca

Punk und PAinlichkeiten

Gibt keine Nummer zu, weil dieses Heft das erste und einzige bleibt. Die Auflage ist auch mickrig, wer sich interessiert, sollte sich demnach beeilen. Der Inhalt ist sehr persönlicher Art, der Andi K. (verlorener Sohn unserer Fanzine-Crew übrigenz) macht sich reichlich Gedanken über Punk und rechnet ab mit Sachen, die ihm in der Szene nicht passen. Auch Konzertberichte und Reviews sind drin, aber alles nicht so auf die in Fanzines übliche Art und Weise. Echt mal was anderes, würd ich euch wärmstens empfehlen. Kostet 1,50 + Porto bei Andi Kuttner, Tiefenbachstr.87, 70329 Stuttgart. Luca

TEENAGE KEKS # 10

Irgendwie...ne... also vorne steht ja drauf: HOLGER SCHACHT IST EIN PUNKROCKER. Stimmt. Aber drinnen im Heft is mir irgendwie zuviel SKA. Na ja vielleicht ist das ja das SKA-Sonderheft vom Teenage Keks, weiß ich ja nicht. Heiko war im Urlaub in Bayern (? wohl nicht ganz klar ?),es gibt ne UNDERTONES-STORY aussem PRETTY VACANT,was über die MAGIC SPLATTERS UND SKA SKA SKA. Na ja, meine Tasse Bier, aber Handwerklich guter Schurnalismus.gibts beim GÖTTERWIND; c/o Büttner, Postfach 1432, 64551 Riedstadt Ingo

ZERSTÖRUNGSWUT# 1

Deutschpunkorientiertes Fanzine aus Wurzen (Sachsen), wo in der # 2 aber auch ein Interview mit den guten BAM BAMS drinsein wirt. Da das heft kultigerweise mit einem C= 64 erstellt wird, sehen vor allem die Fotos sehr, sagen wir mal, eigenständig aus, nur erkennen kann man nicht soooo viel, aber egal. Zehn Bier später siehste da eh keinen Unterschied mehr. An Themen hat man die Versauten Stiefkinder, Tunesien, paar Konzertberichte, ein Brettspiel (Die Bierpyramide), Comics(manchmal ziemlich lustich) und Punk eben...ist geheftet und kostet 2,50 + Porto beim Tilo Wallis, Barbaragasse 4, 04808 Wurzen Ingo

NO WAY # 8

Tja, Unrad ist wieder mal unterwex in Sachen KuK (Kunst und Kultur) Mann kann sich politisch weiterbilden lassen und Einblicke in Uni's Seelenleben erhaschen.Manchmal fällt es dem Unrad wohl etwas schwer bei einem Thema zu bleiben, weil ihm dazu dann auch wieder unendlich viele Paralellfälle einfallen tun, was dann teilweise etwas zerfahren wirkt. Etwas Endzeitstimmung (für seine Zine Aktivität) verbreitet er dann auch noch wörtlich. Also:
Unrad No Way c/o Juze Z, Tübinger Str. 54, 70794 Filderstadt Ingo

ACH DU SCHEISSE # 5

Ganz in blau (soll das auf den geistigen Zustand von Chris hinweisen ?) und wie Chris schon selber schreibt, in diesem Heft ist eigentlich gar nix drin. Komisch , trotzdem sinds Vierzich A5 Seiten voll Buchstaben und so'n Kram. Dafür gibts diesmal 'n paar mehr Reviews als letztesmal, das is doch schonmal was, odä ? außerdem wird noch der Matrazenverkäufer Björn Kaiser interviewt, man kricht einen Artikel über Heavy Metal nachgeschmissen, kann sich an einigen Live Berichten gütlich tun und wird auch schon mit den letzten Worten rausgekickt. Wumms.
Made by Chris Scholz, Haydnstr. 7, 51145 Köln, 02203/ 34346 Ingo

METAL-PUNK AUS FILDERSTADT . . .

Als wirklich interessante Beigabe noch ein Flyer aus dem Osten der Republik, mit wirklich interessanter Interpretation der Bam Bam's Mucke. Aber seien wir mal ehrlich: die Metal-Einflüsse bei den Bam Bam's sind doch wahrlich nicht überhörbar...

BACK AGAIN...
PEOPLE !!!
" ab April IM HANDEL !!

DEUTSCHLAND TOUR

15.06. BAM BAM'S + LA MANIE
TWO-GUITAR-POWERED-PUNKROCK-WITH-FEMALE-VOKALS

Abgedrehter Metal-Punk mit Nana Mouskouri am Mikro; schräge Riffs, harte Beats und Satzgesang wie einst bei den Beach Boys.
DER ABSOLUTE PARTYKNALLER !

Impact RECORDS
AM MARKT 1 / SOUT. RECHTS
47229 DUISBURG
tel.: 02065 / 40061
Fax: 02065 / 40237

Tausendmillionen CDs, LPs, Shirts, Videos,
Fanzines für billich Geld !!

IN SCHEIBEN

SIND WIR ALLE DÖÖF, ODER WIE HAB ICH DAS ?!?

Letztens fiel mir (Luca) eine Ausgabe des tollen Heftes "Rock Hard" in die Hände (Nr.108/Mai 96). Die dort angestellten Redakteure sind ja nun nicht gerade als Punkrock-Experten bekannt, so daß sich folgendes Review als durchaus lustig erweist, zumal der Rezensent mal wieder gar nix kapiert hat. Viel Vergnügen wünsche ich euch nun mit der ungekürzten und unkommentierten Besprechung der Platte "Melodien für Milliarden" von der Terrorguppe, verfaßt von Marcus Schleutermann, der übrigens 9 von 10 möglichen Bewertungspunkten (9=spitze) zückte:

TERRORGRUPPE
Melodien für Milliarden
(Gringo/Metronome)

Die TERRORGRUPPE eifert auch auf ihrer zweiten, treffend „Melodien für Milliarden" betitelten Scheibe den Ärzten nach, aus deren Schatten sie mit Ausnahme der offensichtlich von 'Rod Loves You' inspirierten Bee Gees-Adaption 'Disco 96' jedoch überraschend souverän heraustritt.

Die sympathischen Asi-Punks gehen nämlich sowohl musikalisch als auch textlich einen ganzen Zacken härter zur Sache. Stilistisch irgendwo in der Schnittmenge des Epitaph- und Fat Wreck-Programms (inkl. Ska-Einflüsse) angesiedelt, überhäufen sie uns mit fröhlichen Singalong-Melodien, die den Sommer erst zum Sommer machen.

Epple-Haus spielten Original California-Punkrock wie No FX und dergleichen, und riß mich also nicht so vom Hocker - sind aber auf jeden Fall nette Leute. Vor den LOST LYRICS in Murrhardt spielten NOT-AUSGANG aus dem Raum Stuttgart ihren

Am 1.Ma
DIE und
war nicht
diesen vieren gut finde, ist TOYOR
die habe ich in letzt
sehen. Ebens
MÄDELS NO MA
nicht ganz a
gesehen.

MARCUS SCHLEUTERMANN 9

HIGH SPEED EXITEMENT !!!

Dauerwellen nicht zu vergessen !!

SAUFEN UND KICKEN IM HOHEN NORDEN - BILDUNG MACHT'S MÖGLICH!

eine Kuh!

Nach all den Strapazen des Juni, EM-Aus der Italiener, mündliches Abi, Abifest, Bad Religion, Abischerz und 2 Geburtstagspartys gingz am 3.Juli auf zu unserer letzten "Amtshandlung" als Schüler: unsere Abi-Fahrt. Dafür gingz ins weltbekannte und allseits beliebte Touristenmekka Schülp. Kennt jeder von euch, klar. Ist jedenfalls im Kreis Rendsburg (bei Kiel). Um die Fahne der Punkrocker hochzuhalten, mußte ich da na klar auch mit, da ansonsten der Punkrock etwas unterrepräsentiert gewesen wäre. Muß sein. Elitär wie wir sind (schließlich Abiturienten), fuhren wir natürlich mit dem ICE, verdammt ungemütlich der Zug, im ernst!

Abends wurde dann ein richtiges Essen aufgetischt, manche erklärten sich nämlich bereit zu kochen. Lecker war und danach gingz los mit der größten Freude: nämlich leckere Sauferei. Und genau dabei hab ich eine neue Liebe gefunden: Erdinger Weißbier! Egal ob hell, dunkel oder kristall, Erdinger schmeckt in jeden Fall! Das reimt sich, und was sich reimt, das stimmt.

So hob ich mich von der Masse an Pils-Trinkern ab, wobei Beck's ja runter ging wie Öl, aber Jever ist bei mir doch glatt durchgefallen. Da das Erdinger mir sehr mundete, artete so mancher Abend etwas aus, so daß ich völlig extro-

endlose Weiten in Arktis-Nähe

In Hamburg na klar Hamburger essen und noch zwei Bummelzüge und ein Tagesmarsch, dann waren wir da. Ein Ferienhaus zum Mieten, mitten im Moor. Recht schnell pendelte sich ein Tagesrhythmus ein: bis 12 Uhr aufstehen und anschließend etwa 2 Stunden lang frühstücken. Der Nachmittag wurde gefüllt mit essen, Billard spielen (es gab da so ein Miniteil, völlig schief... wobei meine Bilanz am Ende des Aufenthalts deutlich positiv war), essen, fernsehen (Verbotene Liebe...), nochmal essen, radfahren und na klar kicken gehen. Dafür dur-ften wir uns einen Rasen mit echten Toren zur Brust nehmen. Was ein Erlebnis! Man bedenke, daß meinereiner in den letzten Jahren immer nur auf bescheuerten Hartplätzen gekickt hat. War das ein Spaß, endlich mal reingrätschen, das haben wir genossen.

vertiert jegliche Besinnung verlor und meinen recht verdutzten Klassenkameraden das Deutschlandlied in all seinen schönen Strophen vorsang. Das war aber, soweit ich weiß, die einzige Blöße, die ich mir gab. Und auch klasse war, daß es dort oben erst um 23 Uhr dunkel wird, es dafür aber auch schon um 4 hell ist.

Angels with dirty

Kaum Nacht, gut zum Durchmachen, was ich allerdinx nur am letzten Abend tat, als viele von uns, von köstlichem Gerstensaft oder lecker selbstgemachten Cocktails verzaubert, zu den Klängen von Dieter Thomas Kuhn und Konsorten sowie bösen 80er Pop-Hits bis in alle Herrgottsfrüh tanzten. Lecker war.

Der HIT: Kühe zum Reitenlöchen!

Die Rückfahrt entwickelte sich dann mehr oder weniger zu einem Schlafwandel, ereignislos wie man sich sowas eben vorstellt. Daheim angekommen ging es bald ins Bett, wo ich noch ziemlich lange von Erdinger Weißbier und Schlagermusik träumte. Luca

SUB HUM ANS
SCREAM
BAD RELIGION
ILL REPUTE
DETOX
OLYMPIC AUDITORIUM
1801 S.Grand LOS ANGELES
SAT MAY 18
ALSO Sub Hum Ans and Scream
Casa Santa Barbara Friday May 17
And Record Stores

CIRCLE JERKS
with special suprise quests from England
plus the BAD BRAINS, ? and BAD RE

blimey more of those glue sniffing

GOOBER PATROL
VACATION

Snuff's first two albums reissued

Limeys

SNUFF
LONG BALL TO NO-ONE
new snuff ep 7"

also available:
STRUNG OUT SNUFF
GOOD RIDDANCE HI STANDARD
PROPAGANDHI and many more

FAT WRECK CHORDS P.o. box 193690 san francisco, ca 94119 usa

FAT WRECK CHORDS

PERSÖNLICHE KOLUMNEN

Passiert einem auch immer wieder, man setzt sich bis zur allerhöchsten Hochform aufgelaufen vor die Tastatur, will sich den absoluten supperdupperultramega Wehrwolf schreiben und dann passiert irgendwas was einen wieder daran hindert irgendwas auf die Reihe zu kriegen. Es muß ja nur sein, das z.B. dat Klo es sich in den Kopf bzw. in die Schüssel gesetzt hat das es auf einmal rückwärtz funktionieren muß und schon steht man zumindest mal knöcheltief in der Scheiße die einen davon abhält irgendwas auf die Reihe zu kriegen. Oder einem fällt noch was super wichtiges ein was er einem am Telofon mitteilen muß, was überhaupt nicht, keine einzige Sekunde lang warten kann, Pech gehabt, wieder ein Kreativschub im Ohrenüberflutenden Sprachschleim erstick. Aber ich bin ja nicht so, ich will ja hier nicht nur die ganze Zeit meckern, nee weil es kommen ja nicht nur in Deutschland gute Platten raus wie zB die von mir sehr empfohlene neue Single von THE BAM BAMS die da den äußerst zitroneneisgelben Namen YOU & THE SUMMER trägt, die drei kurze & melodische Sommerhymnen in die schwarzen Rillen gegerbt bekam und die ‚nicht zu vergessen auf dem äußerst generösen INCOGNITO RECORDS Label eines äußerst gewissen Barny Stult erschienen ist. Kauft dat!!! sonst bei Anruf Mord, nein den ähnlich spermaorgien verdächtig finde ich auch die neue GROOVIE GHOULIES LP „World Contact Day" von uns LOOKOUT RECORDS gemacht . Wer die RAMONES mochte wird vermutlich auch an den GHOULIES nicht mehr vorbeikönnen, ohne mal fremdzugehen. Eine andere Kerbe bearbeiten hingegen die beiden Siebenzöller der DMZ „Live at the Rat '76 Vol. 1+2", aber nichts destotrotz sind auch hier beide Dinger kaufenswert, wobei mir vor allem die Vol. 2 ins Ohr ging, da hier beide Songs Tophits sind: „Ball me out" & „Lift up your hood". gesehen bei: Chunk Records. So geht weiter gleich weiter mit schönen Platten empfehlungen, musse sich die Meister nurrr kurrz die Fußenagele abhaekenen. So !!!. Was ham wir denn noch so audgegraben...genau die „...stereodrive" CD der DEVIL DOGS hat zwar auch schon gut zwei Jahre auff dem silbernen Buckel, is mit 8 Songs auch etwas kurz, aber die drei Coverversionen und fünf Orginale sinds wert (gesehen bei 1+2 Records). Eine gute Sache so Tonträger, oder. Leider wird na klar auch viel Schindluder getriebn, wie das so ist bei guten sachen, es gibt keinen Schatten ohne Licht. Ach so, weiß eigentlich jemand wieviel Prozent punkrock das ist wenn man sich nicht mit dem Zeigefinger sondern mit dem kleinen Finger in der nase bohrt, aber nicht weil ich jezz versnobt wär oder so, nein mein Zeigefinger ist einfach viel zu dick für die kleine Öffnung die oberhalb der Oberlippe gleich zweifach im Gesichtserker auszumachen ist. Also wer da bescheid weiß call me up Snotty !!!

13.7.1996
Boxspektakel in Stuttgart-Wangen

Alljährlich veranstaltet dort ein Autohaus zu Werbezwecken Boxkämpfe. Diesesmal für sie dabei, Sherriff S. Sonja T. und ich, ihr Jugendhaus Sportkommentator Bernd Necktar.
Bei zehn angekündigten Kämpfen bezahlte ich gern das Eintrittsgeld von DM 10.- um in den glitzernden Glaspavillion, in dessen Mitte der Ring stand, zu gelangen. Nur etwa 5 Meter entfernt stand ich fasziniert starrend auf das Geschehen im Ring. Zunächst boxten die Kids im Alter von acht bis zehn Jahren, was ich ein wenig fragwürdig finde. Im Laufe der Veranstaltung wurden die Akteure größer und älter und lieferten sich teilweise eher Kloppereien, als technisch versierte kämpfe. In der kurzen Pause hatte ich Gelegenheit das Publikum zu betrachten und tatsächlich, ja es stimmte, ich entdeckte das so vielbeschriebene Box-Milieu: Frauen, jeden Alters mit dauergewelltem, hochtoupiertem Haar, in knappen Kleidern und Sektglas, ebenso jugendliche Möchtegernproleten mit offenem Hemd oder auch mit Bauchmuskeln und Guns'n Roses-Oberarmtatoo sowie schnauzbärtige Mittfünfziger die sich während den

Kämpfen durch Zwischenrufe hervortaten und so ihr Fachwissen unter Beweis stellten. Auch wir waren ein Teil dieses Milieus und spendeten nach und zwischen den Kämpfen begeistert Beifall.

Nach einer kleinen Wing Tsun/ Escrima Demonstration folgte der eigentlich Höhepunkt des Abends: ein Damenboxkampf. Und auch der wurde von einemseriösen, in Anzug gekleideten Herren per mikrofon angesagt. So, also in der einen Ecke uns Julia Brommer, die ihren ersten Faustkampf bestritt, seit sie wegen einer Knieverletzung das Kickboxing aufgeben mußte, gegen ihre ebenfalls behelmte Kontrahentin im blauen hemd, in der anderen Ecke. Technische Feinheiten waren nur schwer auszumachen; in der zweiten von drei angesetzten Runden holte sich auch „die Blaue" ihre blutige nase durch einne harten Uppercut von Julia um kam beträchtlich ins Wanken. Die Stimmung erreichte ihren Siedepunkt, die Halle kochte, beide Trainer schrieen und auch ich rief und klatschte begeistert. Beide Kämperinnen waren exhausted bzw. stark erschöpft und so wurde die dritte Runde weggelassen.Der Fight endete mit einem, alles in allem gerechten Unentschieden. Danach hatten wir die Möglichkeit einer sichtlich geschafften, aber überglücklichen Julia Brommer zu einer großartigen Leistung zu gratuliren. Sheriff und Ich hatten uns vor dem Kampf bereits gefragt ob und wann der ehemaligen Kickboxerin wohl mal der Fuß ausrutschen würde.

Eine gelungene Boxgala mit tollem ambiente hatten wir erlebt und sind im nächsten Jahr bestimmt wieder live für sie dabei, wenn es heißt:" ...box!"
Ihr Bernd Necktar

DEUTSCHLAND ÜBER ALLES??? ODER WIE WAR DAS IN WEMBLEY...

Deutschland ist Europameister geworden. Was ich sagen will ist folgendes: ich hasse es, schwarz-rot-goldene Fahnenmeere zu sehen, ich hasse es, wenn Leute "Deutschland, Deutschland" schreien, ich hasse es, den Satz zu hören "Wir sind die besten, wir sind Europameister...", ich hasse es, wenn eine Masse die Nationalhymne singt. Mir dreht sich bei all dem der Magen rum, und ich denke, ich müßte jeden Augenblick kotzen. Warum? Das weiß ich nicht, und erklären kann ich's mir auch nicht, is aber so. Vielleicht liegt's daran, daß ich Ausländer bin, vielleicht liegt's daran, daß ich Punkrocker bin... Puh, das mußte ich jedenfalls mal los werden. Luca

SIND IMPACT MITARBEITER ETWA DOCH MENSCHEN?

Ich habe im "Punk & PAinlichkeiten"-Zine einige Späße mit Impact Records getrieben und geschrieben, daß ich einiges, das die so von sich geben, etwas fragwürdig finde. Das gilt für mich auch uneingeschränkt weiterhin - ich möchte aber dennoch folgendes positives "Erlebnis" nicht unerwähnt lassen. Ich hatte ihnen also im Februar auf ihren Wunsch alte Fanzines geschickt, dafür dann aber lange nicht das verabredete Geld bekommen. So meldete ich im Juni nochmal, ob sie mich vergessen hätten - und bekam umgehend und total freundlich Nachricht, sorry, alter Mitarbeiter ausgestiegen, bla bla, und deswegen etwas Chaos. Als "Entschädigung" fürs lange Warten lag dann auch noch ne gratis-CD von KGB bei, Danke auf diesem Wege hier an Nicole! Andi K.

Der Wahnsinn nimmt kein Ende...

PUNK CHARTBUSTERS VOL.2

Der coolste CD Sampler unter der Sonne mit den bekanntesten Pop und Rock Hits gecovert von teuflischen Punkern!
28 Songs/Bands wie z.B.:

WIZO vs. France Galle
BULLOCKS vs. Oasis
TERRORGRUPPE vs. Gun Club
GIGANTOR vs. Depeche Mode
DIE TOTEN HOSEN vs. Bill Ramsey
YETI GIRLS vs. E.L.O.
TOY DOLLS vs. Small Faces
LOKALMATADORE vs. H. Carpendale
BATES vs. J.D. Shannon
GERM ATTACK vs. Nick Straker Band
ANFALL vs. Boney M.
AXEL SWEAT vs. Marky Mark
HASS vs. Rio Reiser
SLOPPY SECONDS vs. Sammy Davis Jr.
KILLRAYS vs. Caught In the act
SWOONS vs. Clout
LOST LYRICS vs. Harpo
PUBLIC TOYS vs. Pulp
SKIN OF TEARS vs. Don Hanley
WARNSTREIK vs. The Buggles
DAISIES vs. Suzanne Vega
und viele mehr

SPV 084-87022
Direktbestellung:
22 DM (+3 DM Porto)
Bar/Scheck an:
WOLVERINE RECORDS
Benrather Schlossufer 63
40593 Düsseldorf
Fon: 0211/719493
Fax: 0211/713454
Im Vertrieb von

SPV GMBH

KONZERTE & TERMINE

CONTEMPT Infos: 04261/8681
23.8. Hamburg - Lobusch
24.8. Verden - Juze Dampfmühle
25.8. Kassel - Bazille
27.8. Mainz - Mainusch
29.8. Gießen - Südanlage 20
30.8. Karlsruhe - Steffi + SO MUCH HATE
31.8. Filderstadt - Z
01.9. Konstanz - Juze
jeweils + PEACE OF MIND
04.9. Freiberg - Schloß
05.9. Berlin - Köpi
06.9. Neubrandenburg - Seestraße
07.9. Salzgitter - KTJ Hamberg
08.9. Oldenburg - Alhambra
10.9. Aurich - tba
13.9. Minden - FKK
14.9. Oberhausen - Festival
jeweils + POPPERKLOPPER

Lagwagon + Terrorgruppe
26.8. Frankfurt/Batschkapp
27.8. Nürnberg/Hirsch
30.8. Marl/Schacht 8
31.8. Trier-Meilbrück/Open Air

Aim / Jesus
23.8. Olsberg/Old Man; + Bradleys
4.10. Darmstadt/Goldene Krone
8.11. Burscheid/Megaphon

Square the Circle
Booking AWMSM/Sascha 040/5515343)
30.8. Essen
31.8. Frankfurt
7.9. Kiel

Swoons
21.8. N3 live Konzert im TV
24.8. Nordenham/Jahnhalle
30.8. Schloß Holte-Stukenbrock/Open Air
6.9. Hannover/Bei Chez Heinz
2.11. Braunschweig/Drachenflug
9.11. Berlin/Pfefferberg-Festival
15.11. Kronach/Struwelpeter

Wizo
18.8. Köln (Bizarre-Festival)
24.8. Appenweier/Sportgelände; + The Bates
(wird noch erweitert, im November 96 auch auf Tour)

ACHTUNG! WICHTIG! WEITERKOPIEREN UND VERTEILEN!

CHAOSTAGE FALLEN AUS!

und zwar 1997, 98, und 99!

Was soll das ganze? Die Sache ist doch klar:
Wir haben Mitleid mit Hannover! Jedes Jahr fällt die Stadt in Schutt und Asche. Jedes Jahr muß sie neu aufgebaut werden. Und das alles nur wegen uns Punks!
Außerdem wird es allmählich langweilig, wenn ihnen als Antwort auf unsere Party immer nur drei Dinge einfallen:

1. BULLEN 2. POLIZEI 3. COPS!

Damit es wieder richtig spannend wird, wollen wir der Stadt eine Verschnaufpause gönnen. Deshalb fallen die Chaos-Tage 97-99 aus!
Wir werden das in unseren Fanzines und auf Flugblättern verbreiten.
HANNOVER HAT VIER JAHRE ZEIT BIS ZUM JAHR 2000 SICH ENDLICH MAL WAS ORIGINELLERES EINFALLEN ZU LASSEN! DANN ABER WIRD ES WIEDER ZEIT FÜR UNSERE ABRISSBIRNE UND HANNOVER DARF UNS ALS HEISSGELIEBTE EXPO-GÄSTE BEGRÜSSEN!
Natürlich wieder am 1. Augustwochenende (4. - 6.), mit Punk-Gästen aus der ganzen Welt.
Die Saison geht aber schon 4 Wochen vorher los, beim hannoverschen Schützenfest.
DANACH GIBT ES ALLE VIER JAHR CHAOSTAGE IN HANNOVER.

CHAOSTAGE 2000

Eine wirklich sportliche Party.

IN LETZTER MINUTE

Szenen wie im Bürgerkrieg

„Chaostage" verliefen di... nders blutig und gewalttätig

...homas Schmoll

...schenende rund 2000 Punker aus Deutschland und vielen anderen ... päis... Stra... der ... und ... Bild ... im Bürgerkrieg", meinte ein Rentner nach ... einer Klopperei. Die all... ...stage" der Punkerszene ... besond... Name d... ...ität. Dabei hatte Polizeip... ...uvo ...iff. ...over ...nes ... Här... ...kalie... ...shüter wie in einem ...nkern gegenüber. In ...ag mischten plötzlich

andere Gruppen mit, hier und da tauchten Skinheads auf. Jeder schien gegen jeden ... mit so man... ...nd an ver... ...n der Ran... ...nun in den Griff zu bekommen sei. Ein Punk verlangte kurz nach dem Ende ... schwersten ... ...der gewalttätigen Auseinan... ...en war das Uni-Viertel, insbe... ...die Schaufelder Straße, wo ein altes Fabrikgebäude der Szene als Treffpunkt dient. Anwohner und Gaffer diskutierten in einem Sicherheitsabstand von gut 150 Metern über Sinn und Zweck der ... ...lärte ein Vermummter der Polizei.

Warum gerade Hannover von den Pun...

THE BAM BAMS + RECHARGE + FUNERAL DRESS + GBH
31.8. Freiberg - Club im Schloß/Open Air

So, super na klar auch folgendes: Ende August erscheint auf INCOGNITO RECORDS die erste Single der glorreichen Poppunkrocker out of Filderstadtcity THE BAM BAMS mit dem Namen: YOU & THE SUMMER, was als Entschädigung für den beschissenen Sommer gedacht ist, drei Hits sind drauf. Außerdem sagte Barny an dasses in Stuttgart ab Herbst die Maximum Rock'n'Roll-Radioshow auf die Ohren geben wird. So ca. 2 Stunden pro Woche, na irgendwie in der Richtung, jedenfalls dann im Stadtgebiet Kaputtgart über Antenne und sonst aussem Kabel. Geil !!!

So. SPLENDID PROMOTION's Mario neue Nummern: Fon: 05625 - 925093, Fax 05625 - 925094. Die SWOONS- You Ass, ey Cd is gezz raus, die BRADLEYS CD wird Freaky Listening heißen, im August erscheinen und von Knock out vertrieben werden.

Mr. Isleif of BAD TASTE RECORDS meint: Im Herbst/ Winter gibts ne EP von D.U.C. welche klingen sollen wie ne Mischung aus Boxhamsters und EA80, und dann gibts noch'ne EP von LICH, deren Aufnahmen sind von '90, die Band hat sich '91 aufgelöst.

HIER IST PUNK-ROCK NOCH ZU HAUSE!!!

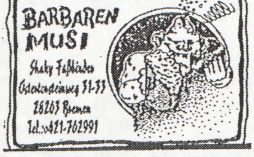
POLICE BASTARD/ A 38 LP

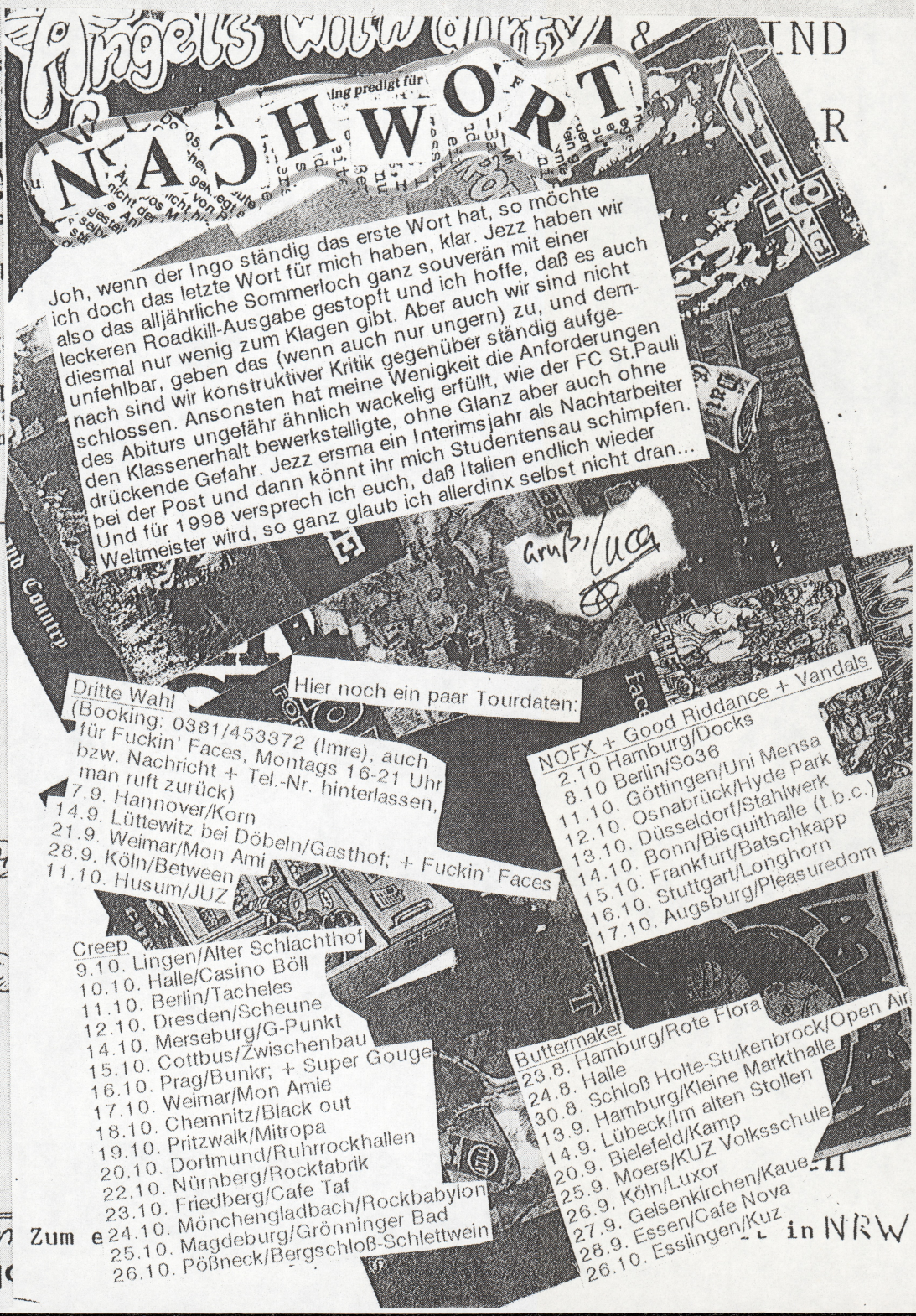
*EISENACH VIDEO, 180 min, Farbcover, WIZO, SK, Sluts
Fucking'Faces und viele Leute, der Megaseller!!!!
*BECK'S PISTOLS VIDEO, 120 min, in Rüsseina, mit Farb-Festcover
*DER BLANKE HÖHN VIDEO, Höhnis Geburtstag, 180min mit Aurora, Kurt Urban Karlson, Versaute Stiefkinder, Kollektiver Blutsturz

*BB 001 SCHUTT & ASCHE "Abfahrt Deutschland" E.P. Deutschpunk aus Arnstadt, nur noch wenige!!!!
*BB 002 KORRUPT/KÜCHENSPIONE, Split E.P. Punk aus Bremen & Weimar, in rot & schwarz, nur noch wenige!!!!
*BB 003 CONTEMPT "live'93 in Verden" UK-Punk, Tape erinnert an die alten Exploited
*BB 004 VERSAUTE STIEFKINDER "Die Ruhe vor dem Sturm" neue Punkband aus Freiberg, E.P.
*BB 005 REDRUM "Against the silence" E.P., HC/Punk aus Bremen
*BB 006 CONTEMPT "A.C.A.B." E.P., die 4 besten Songs auf Platte, Faltcover!!
*BB 007 KORRUPT "Lemminge" L.P., endlich!! Lang erwartet, nicht auf CD! Faltcover!
*BB 008 VERSAUTE STIEFKINDER „Verlierer", zweite E.P. der Zecken aus dem Osten
*BB 009 HARTES BROT E.P. Spitzen Deutschpunk mit Frauen-Männer Gesang aus Mainz
*BB 010 POLICE BASTARD / A 38 Split-LP Brandneue LP mit Megapunk-Rock

Liste mit zahlreichen Punk LP's, CD's, MC's, EP's, Videos, Fanzines erhältich gegen 1 DM Rückporto bei

SHAKY FAßBINDER
Ostertorsteinweg 31-33
28 203 BREMEN
Tel.: 0421-70 29 91





NACHWORT

Joh, wenn der Ingo ständig das erste Wort hat, so möchte ich doch das letzte Wort für mich haben, klar. Jezz haben wir also das alljährliche Sommerloch ganz souverän mit einer leckeren Roadkill-Ausgabe gestopft und ich hoffe, daß es auch diesmal nur wenig zum Klagen gibt. Aber auch wir sind nicht unfehlbar, geben das (wenn auch nur ungern) zu, und dennoch sind wir konstruktiver Kritik gegenüber ständig aufgeschlossen. Ansonsten hat meine Wenigkeit die Anforderungen des Abiturs ungefähr ähnlich wackelig erfüllt, wie der FC St.Pauli den Klassenerhalt bewerkstelligte, ohne Glanz aber auch ohne drückende Gefahr. Jezz ersma ein Interimsjahr als Nachtarbeiter bei der Post und dann könnt ihr mich Studentensau schimpfen. Und für 1998 versprech ich euch, daß Italien endlich wieder Weltmeister wird, so ganz glaub ich allerdinx selbst nicht dran...

Grüß, Uco

Hier noch ein paar Tourdaten:

Dritte Wahl
(Booking: 0381/453372 (Imre), auch für Fuckin' Faces, Montags 16-21 Uhr bzw. Nachricht + Tel.-Nr. hinterlassen, man ruft zurück)
7.9. Hannover/Korn
14.9. Lüttewitz bei Döbeln/Gasthof; + Fuckin' Faces
21.9. Weimar/Mon Ami
28.9. Köln/Between
11.10. Husum/JUZ

NOFX + Good Riddance + Vandals
2.10 Hamburg/Docks
8.10 Berlin/So36
11.10. Göttingen/Uni Mensa
12.10. Osnabrück/Hyde Park
13.10. Düsseldorf/Stahlwerk
14.10. Bonn/Bisquithalle (t.b.c.)
15.10. Frankfurt/Batschkapp
16.10. Stuttgart/Longhorn
17.10. Augsburg/Pleasuredom

Creep
9.10. Lingen/Alter Schlachthof
10.10. Halle/Casino Böll
11.10. Berlin/Tacheles
12.10. Dresden/Scheune
14.10. Merseburg/G-Punkt
15.10. Cottbus/Zwischenbau
16.10. Prag/Bunkr; + Super Gouge
17.10. Weimar/Mon Amie
18.10. Chemnitz/Black out
19.10. Pritzwalk/Mitropa
20.10. Dortmund/Ruhrrockhallen
22.10. Nürnberg/Rockfabrik
23.10. Friedberg/Cafe Taf
24.10. Mönchengladbach/Rockbabylon
25.10. Magdeburg/Grönninger Bad
26.10. Pößneck/Bergschloß-Schlettwein

Buttermaker
23.8. Hamburg/Rote Flora
24.8. Halle
30.8. Schloß Holte-Stukenbrock/Open Air
13.9. Hamburg/Kleine Markthalle
14.9. Lübeck/Im alten Stollen
20.9. Bielefeld/Kamp
25.9. Moers/KUZ Volksschule
26.9. Köln/Luxor
27.9. Gelsenkirchen/Kaue
28.9. Essen/Cafe Nova
26.10. Esslingen/Kuz

Zum e … in NRW

Fröhliche Weihnachten

deutschen Weihnachtslieder gesungen von bekannten Volks- und und Glockengeläute berühmter Dome